

FACHSERIE

13

SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 5.1

Schwerbehinderte

1985



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



FACHSERIE

13

SOZIALLEISTUNGEN

Reihe 5.1

Schwerbehinderte

1985

Hinweis: Bis Berichtsjahr 1983
erschieden unter dem Titel:
„Behinderte“

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber: .
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11

6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3

6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: zweijährlich
Erschienen im Dezember 1986
Preis: DM 9,00
Bestellnummer: 2130510-85900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Textteil

Schwerbehinderte 1985	5
-----------------------	---

Tabelleenteil

1 Zusammenfassende Übersichten	12
2 Schwerbehinderte	
2.1 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen	16
2.2 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung	
2.2.1 Insgesamt	18
2.2.2 Männlich	20
2.2.3 Weiblich	22
2.3 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht	
2.3.1 Insgesamt	24
2.3.2 Deutsche	26
2.3.3 Ausländer	28
2.4 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Altersgruppen, Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung	
2.4.1 Insgesamt	30
2.4.2 Männlich	32
2.4.3 Weiblich	34
2.5 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ursache der schwerwiegendsten Behinderung, Grad der Behinderung und Geschlecht	36
2.6 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten Behinderung und Art der weiteren Behinderungen	
2.6.1 Insgesamt	38
2.6.2 Männlich	40
2.6.3 Weiblich	42
2.7 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	44
2.8 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Altersgruppen und Grad der Behinderung	46
2.9 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern und Art der schwerwiegendsten Behinderung	48
2.10 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung	52

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- GdB = Grad der Behinderung
- MdE = Minderung der Erwerbsfähigkeit
- SchwBG = Schwerbehindertengesetz
- vH = vom Hundert

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer K III 1 veröffentlicht.

Schwerbehinderte 1985

Einführung

Seit 1979 wird aufgrund des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) alle zwei Jahre zum Stichtag 31. Dezember eine Bundesstatistik über die Behinderten durchgeführt. Ziel dieser Statistik ist es, Informationen für sozialpolitische Planungen bereitzustellen, sowie Beurteilungsgrundlagen für die Durchführung von Maßnahmen und die Gewährung von Leistungen zugunsten des betroffenen Personenkreises zu liefern. Die Behindertenstatistik enthält Angaben über die Zahl und die persönlichen Merkmale der Behinderten sowie über Art und Ursache ihrer Behinderung. Sie stützt sich auf die Dateien der Versorgungsämter, die für die Bearbeitung von Anträgen auf Anerkennung der Behinderteneigenschaft zuständig sind, und die über den Grad der Behinderung sowie über bestehende Ansprüche auf besondere Vergünstigungen entscheiden.

Wie bereits in früheren Beiträgen dargestellt¹⁾, sind die Dateien der Versorgungsämter nicht immer vollständig und auf dem jeweils aktuellsten Stand. Die Statistik enthält verständlicherweise keine Angaben über die Zahl der Behinderten, die überhaupt keinen Antrag auf Anerkennung ihrer Behinderteneigenschaft gestellt haben; u. a. liegen auch keine Informationen über jene Personen vor, die keinen Schwerbehindertenausweis bei der Versorgungsverwaltung beantragt haben, bei denen eine Feststellung aber anderweitig, wie zum Beispiel durch einen Rentenbescheid oder eine Verwaltungs- oder Gerichtsentscheidung, getroffen wurde. Anträge, die zum Erhebungsstichtag bei der Versorgungsverwaltung vorlagen, deren Anerkennung jedoch erst danach erfolgte (unerledigte Fälle), können in der Statistik ebenfalls nicht berücksichtigt werden. Andererseits ist der Bestand überhöht, da es nur teilweise gelingt, aus den Dateien die Behinderten auszuwählen, die vor dem Erhebungsstichtag verstorben sind oder ihren Wohnsitz ins Ausland bzw. ein anderes Bundesland (Doppelzählung) verlegt haben.

Die Versorgungsämter haben sich in letzter Zeit besonders bemüht, ihre Dateien auf den neuesten Stand zu bringen. In einigen Ländern erfolgte erstmals ein Abgleich mit den Daten der Einwohnermeldeämter; dieser führte zu einer nahezu vollständigen Eliminierung der Verstorbenen bzw. Verzogenen. In anderen Ländern wurden alle Schwerbehinderten unmittelbar nach Ablauf der Gültigkeitsfrist ihrer Ausweise aus den Dateien entfernt, und nicht — entsprechend früherer Regelung — erst ein Jahr später. Darüber hinaus wurden in den letzten beiden Jahren umfangreiche Anschreibeaktionen von den Versorgungsämtern durchgeführt, und zwar insbesondere wegen Änderungen im Schwerbehindertengesetz sowie im Zusammenhang mit Hinweisen auf die Fristabläufe der Ausweise und Wertmarken bzw. deren Erneuerung. Durch all diese Aktionen konnten die Angaben über die Schwer-

behinderten weitgehend bereinigt werden, so daß der Datenbestand für diesen Personenkreis bis Ende 1985 einen relativ hohen Aktualisierungsgrad erreichte.

Anders liegt die Situation bei den leichter Behinderten mit einem Grad der Behinderung von 30 bis unter 50 vH; hier war es nicht im gleichen Umfang möglich, Bereinigungsmaßnahmen durchzuführen. Dementsprechend sind auch die Bestandszahlen der leichter Behinderten weniger zuverlässig als die der Schwerbehinderten. Auf ihre Wiedergabe wird — abweichend von der Praxis früherer Jahre — deshalb an dieser Stelle verzichtet.

Der zum Erhebungsstichtag 31. Dezember 1985 durchgeführten Statistik lag § 51 der zu diesem Zeitpunkt gültigen Fassung des Schwerbehindertengesetzes zugrunde²⁾. Dieses Gesetz wurde mittlerweile novelliert mit der Folge, daß sich die Behindertenstatistik künftig nur noch auf den Kreis der Schwerbehinderten mit gültigem Ausweis beschränken wird³⁾. Auch dies ist ein Grund dafür, daß sich die folgende Ergebnisdarstellung bewußt nur auf die Schwerbehinderten bezieht. Eine Differenzierung nach Ausweisinhabern konnte hierbei noch nicht vorgenommen werden. Der Anteil der schwerbehinderten Personen ohne gültigen Ausweis dürfte allerdings so gering sein, daß er die Zahlen nicht wesentlich beeinflusst.

Behinderte nach Alter und Geschlecht

Als Schwerbehinderte gelten Personen, denen ein Grad der Behinderung von 50 vH oder mehr zuerkannt worden ist. Am 31. Dezember 1985 waren bei den Versorgungsämtern 5,37 Mill. Schwerbehinderte registriert. Die Zahl der anerkannten Schwerbehinderten hat sich erstmals seit Durchführung dieser Statistik nicht mehr erhöht; gegenüber 1983 nahm sie sogar um 200 909 Personen oder 3,6 % ab. Dieser Rückgang ist zu einem sicher nicht unerheblichen Teil auf die eingangs erwähnten Bereinigungsmaßnahmen des Behindertenbestands zurückzuführen; er wirkte sich bei den Männern (— 3,3 %) und Frauen (— 3,9 %) etwa im gleichen Maße aus. Über die Hälfte der Schwerbehinderten (52,9 %), nämlich 2,84 Mill., waren Männer. Der in den letzten Jahren beobachtete Anstieg des Frauenanteils unter den Schwerbehinderten kam 1985 zum Stillstand und lag — wie schon 1983 — bei rund 47 %.

Die Gliederung der Behinderten nach Altersgruppen zeigt eine starke „Alterslastigkeit“. Behinderung kommt bei Personen im fortgeschrittenen Alter naturgemäß häufiger vor als bei jüngeren Menschen. Fast drei Viertel (73,5 %) der Schwerbehinderten waren 55 Jahre oder älter, der Anteil der unter 25jährigen war mit 4,4 % relativ gering. Ein Vergleich dieser Altersverteilung mit der von 1983 läßt eine Zunahme des Durchschnittsalters der schwerbehinderten Personen erkennen. Während sich der Anteil der Schwerbehinderten in allen Altersgruppen bis unter 62 Lebens-

²⁾ § 51 des Gesetzes zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (Schwerbehindertengesetz — SchwbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 1979 (BGBl. I S. 1649); neu gefaßt durch Artikel 20 des Ersten Gesetzes zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (1. Statistikbereinigungsgesetz) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294).

³⁾ § 53 des Schwerbehindertengesetzes in der Bekanntmachung der Neufassung vom 26. August 1986 (BGBl. I S. 1421).

¹⁾ Siehe WiSta 9/1982, S. 689 ff. und WiSta 2/1985, S. 152 ff.

Tabelle 1: Schwerbehinderte am 31. Dezember 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 4	9 395	0,2	4 942	0,2	4 453	0,2
4-15	71 762	1,3	41 125	1,4	30 637	1,2
15-25	157 854	2,9	90 888	3,2	66 966	2,6
25-35	192 681	3,6	111 120	3,9	81 561	3,2
35-45	279 563	5,2	159 782	5,6	119 781	4,7
45-55	712 686	13,3	421 318	14,8	291 368	11,5
55-60	674 763	12,6	418 403	14,7	256 360	10,1
60-62	352 690	6,6	216 156	7,6	136 534	5,4
62-65	569 286	10,6	345 605	12,2	223 681	8,8
65 und mehr	2 350 954	43,8	1 031 514	36,3	1 319 440	52,1
Insgesamt	5 371 634	100	2 840 853	100	2 530 781	100

jahren, gemessen an der Gesamtzahl der schwerbehinderten Personen, in den letzten zwei Jahren verringerte oder unverändert blieb, hat sich der entsprechende Anteil der Schwerbehinderten mit 62 und mehr Lebensjahren merklich erhöht. Er betrug im Berichtsjahr 54,4 % gegenüber 49,2 % im Jahr 1983. Von den schwerbehinderten Frauen waren Ende 1985 61,0 % 62 Jahre oder älter, während sich der entsprechende Anteil bei den Männern auf lediglich 48,5 % belief. Dies liegt freilich an der längeren Lebenserwartung der Frauen, die in dieser Altersgruppe etwa zwei Drittel der Bevölkerung stellen.

Im Durchschnitt war Ende 1985 jeder elfte Einwohner der Bundesrepublik Deutschland schwerbehindert. Damit ist der Anteil der Schwerbehinderten an der Zahl der Gesamtbevölkerung gegenüber 1983 geringfügig zurückgegangen (- 3,3 %). Von 100 Frauen waren 8 bei der Versorgungsverwaltung als Schwerbehinderte registriert, von 100 Männern dagegen 10. Die Schwerbehindertenquote, das heißt die Zahl der Schwerbehinderten bezogen auf 1 000 Einwohner gleichen Alters und Geschlechts, fiel in allen Altersklassen bei den Männern höher aus als bei den Frauen. Diese Quote ist sehr stark altersabhängig. Sie nimmt mit steigendem Alter zu und erreicht in der Altersgruppe der 62- bis 65jährigen ihren höchsten Stand. In

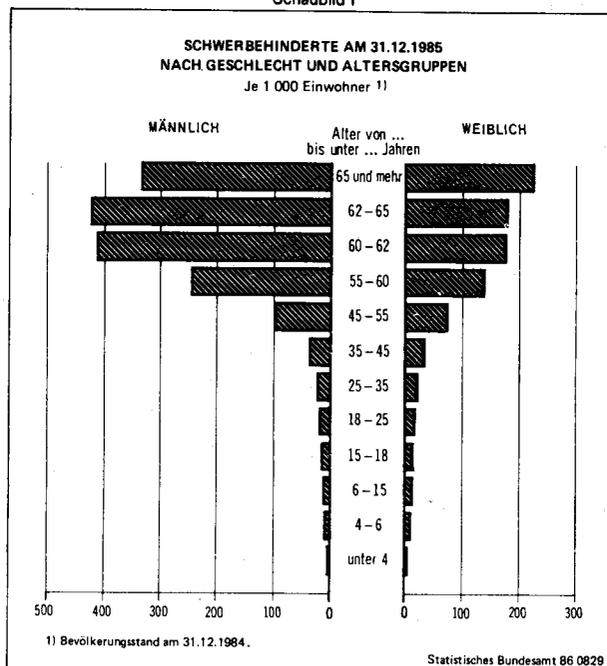
Tabelle 2: Schwerbehinderte am 31. Dezember 1985 nach Geschlecht und Altersgruppen (Je 1 000 Einwohner¹⁾)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Männer	Frauen
unter 4	4	4	4
4-15	10	12	9
15-25	15	17	13
25-35	22	24	19
35-45	34	38	30
45-55	85	99	71
55-60	187	246	135
60-62	270	412	174
62-65	273	423	177
65 und mehr	262	334	224
Insgesamt	88	97	79

¹⁾ Bevölkerungsstand: 31. Dezember 1984.

dieser Altersgruppe waren die Männer unter den Schwerbehinderten besonders stark vertreten: 423 von 1 000 Männern dieser Altersgruppe, jedoch nur 177 von 1 000 gleichaltrigen Frauen galten als schwerbehindert. Die hohe Quote bei den Männern ist vermutlich auf die Beeinträchtigungen der Gesundheit im Zweiten Weltkrieg zurückzuführen und auf die Möglichkeit, daß Schwerbehinderte bereits ab dem 60. Lebensjahr „in Rente“ gehen

Schaubild 1



können. Beide Gründe waren wohl ausschlaggebend dafür, daß viele der derzeit 62- bis 65jährigen Männer während der letzten Jahre einen Antrag auf Anerkennung als Schwerbehinderte gestellt haben. Die im Gegensatz hierzu niedrigere Schwerbehindertenquote der über 65jährigen Männer (334 je 1 000 Einwohner) ist damit zu erklären, daß diese Personen vermutlich ein geringeres Interesse an einer Anerkennung ihrer Behinderteneigenschaft bzw. Verlängerung ihrer Ausweise⁴⁾ haben, da sie gar nicht oder nicht mehr erwerbstätig sind und somit für sie auch nicht die Vergünstigungen zutreffen, wie für die noch im Erwerbsleben stehenden Behinderten.

Grad der Behinderung

Unter Behinderung im Sinne des Schwerbehindertengesetzes ist die Auswirkung einer nicht nur vorübergehenden Funktionsbeeinträchtigung zu verstehen, die auf einem regelwidrigen körperlichen, geistigen oder seelischen Zustand beruht. Regelwidrig ist dabei der Gesundheitszustand, der von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweicht. Normale Alterserscheinungen sind daher keine Behinderungen im Sinne des Schwerbehindertengesetzes. Als nicht nur vorübergehend gilt ein Zeitraum von mehr als sechs Monaten. Der zum Erhebungszeitpunkt Ende 1985 geltenden Fassung des Schwerbehindertengesetzes lag noch die Bezeichnung „Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit“ (MdE) zugrunde. Der Begriff „MdE“ war jedoch mißverständlich, da er entgegen seinem Wortsinn nichts über die Leistungsfähigkeit des Behinderten an seinem Arbeitsplatz aussagte. Vielmehr war der Grad der MdE ein Maß für die Beeinträchtigung der gesundheitlichen Unversehrtheit. Um die Einstellungs-chancen Schwerbehinderter nicht unerschwerlich zu beeinträchtigen, wurde in der ab 1. August 1986 geltenden Fassung des Schwerbehindertengesetzes der Begriff „MdE“ durch den Begriff „Grad der Behinderung“ ersetzt.

⁴⁾ Wie schon eingangs erwähnt, werden alle Schwerbehinderten unmittelbar nach Ablauf der maximal fünfjährigen Gültigkeitsdauer der Ausweise aus den Dateien entfernt.

Der Inhalt des bisherigen Schwerbehindertenbegriffs blieb davon unberührt. Im nachfolgenden wird anstelle des MdE-Grades die neue Bezeichnung „Grad der Behinderung“ (GdB) verwendet.

Von den Schwerbehinderten wiesen 53,2 % einen Grad der Behinderung von 50 bis unter 80 vH auf und weitere 25,0 % einen Grad der Behinderung von 80 bis unter 100 vH. Bei allein 21,8 % der schwerbehinderten Personen betrug der Grad der Behinderung sogar 100 vH. Bei den Frauen war dieser Anteil mit 23,0 % sogar höher als bei den Männern mit 20,7 %. Dies dürfte im wesentlichen auf die unterschiedliche Altersstruktur der beiden Gruppen zurückzuführen sein. Generell ist festzustellen, daß die Frauen im Falle einer Schwerbehinderung eher einen höheren Grad der Behinderung aufweisen als die Männer.

Entsprechend der Altersstruktur der Schwerbehinderten treten insgesamt gesehen die höhergradigen Behinderungen vor allem im vorgerückten Lebensalter auf. So waren beispielsweise über die Hälfte (53,1 %) der mit einem Grad der Behinderung von 100 vH schwerstbehinderten Personen 65 Jahre oder älter. Bei den zahlenmäßig gering vertretenen Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren fällt jedoch auf, daß diese, sofern sie von einer Schwerbehinderung betroffen waren, sehr häufig (56,6 %) einen Grad der Behinderung von 100 vH hatten. Die entsprechenden Anteile der übrigen Altersgruppen waren dagegen weitaus geringer. Dies bedeutet, daß bei Vorliegen einer Schwerbehinderung die Kinder und Jugendlichen eher schwerstbehindert (GdB 100 vH) sind als dies bei den älteren Personen der Fall ist.

Ursachen und Arten von Behinderungen

In den Dateien der Versorgungsverwaltung werden die Behinderten nicht nur nach ihren persönlichen Merkmalen erfaßt. Aus Gründen der Gesundheitsvorsorge, der Pla-

nung auf dem Gebiet der Rehabilitation und sonstiger Daseinsfürsorge werden auch Art und Ursache der Behinderung personenbezogen ermittelt. Der statistischen Erfassung der Behinderungsart liegt ein umfangreicher Katalog zugrunde, der nicht primär von ätiologischen Gesichtspunkten bestimmt ist, sondern der die Behinderung nach ihrer Erscheinungsform und der durch sie bestimmten Funktionseinschränkung erfassen soll. Die Ursache der Behinderung wird in neun Kategorien beschrieben. Schwerbehinderte können von mehr als einer Behinderung betroffen sein; im nachfolgenden werden Art und Ursache der jeweils schwerwiegendsten Behinderung erläutert.

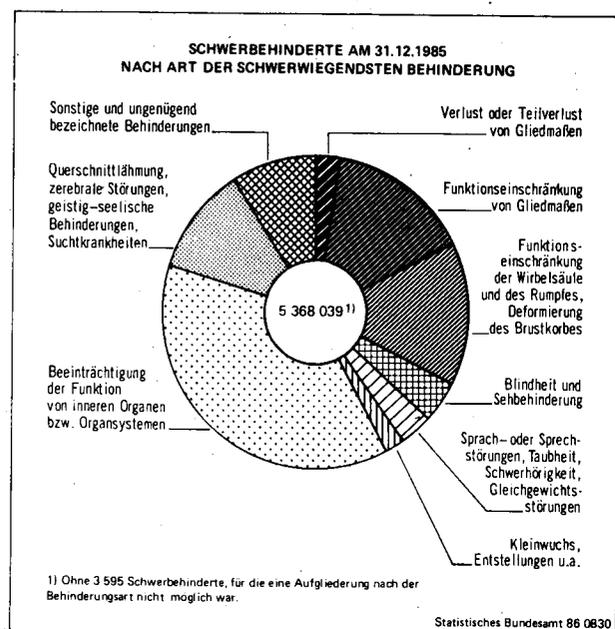
Die weitaus meisten Behinderungen waren krankheitsbedingt, nämlich 4,3 Mill. oder 80,1 %. An zweiter Stelle standen die anerkannten Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigungen mit 348 000 oder 6,5 % aller Behinderungen. In 4,3 % der Fälle war die Behinderung angeboren und bei 3,1 % wurde das Leiden durch einen Unfall oder eine Berufskrankheit verursacht. Erwartungsgemäß war bei den Männern eine Kriegsbeschädigung, ein Arbeits- bzw. Verkehrsunfall relativ häufiger die Ursache ihrer Behinderung als bei den Frauen, die verhältnismäßig öfter unter einer krankheitsbedingten Behinderung litten. Eine seit Geburt bestehende Schwerbehinderung hatte in über der Hälfte der Fälle (56,3 %) einen Grad der Behinderung von 100 vH zur Folge. Keine andere Ursache bewirkte derart häufig diesen hohen Grad der Behinderung. Verglichen damit führte beispielsweise „nur“ jede fünfte Schwerbehinderung aufgrund eines Verkehrsunfalls zu einem Grad der Behinderung von 100 vH.

Die Gliederung der Schwerbehinderten nach der Art ihrer Behinderung ergibt folgendes Bild : Am weitaus häufig-

Tabelle 3: Schwerbehinderte am 31. Dezember 1985 nach Grad der Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Grad der Behinderung von ... bis unter ... vH					
		50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
Anzahl							
unter 4	9 395	1 171	412	335	1 064	148	6 265
4-15	71 762	12 020	5 069	3 467	10 099	1 461	39 646
15-25	157 854	34 656	15 085	10 567	21 776	4 202	71 568
25-35	192 681	53 853	23 421	17 261	25 995	5 459	66 692
35-45	279 563	97 115	45 665	28 608	37 863	8 811	61 501
45-55	712 686	262 133	137 500	85 010	97 914	26 314	103 815
55-60	674 763	236 352	138 155	91 947	98 573	29 037	80 699
60-62	352 690	116 540	70 524	50 253	54 156	17 630	43 587
62-65	569 286	173 890	112 966	83 642	94 032	29 986	74 770
65 und mehr	2 350 954	326 381	299 999	324 747	573 095	204 718	622 014
Insgesamt	5 371 634	1 314 111	848 796	695 837	1 014 567	327 766	1 170 557
Männlich	2 840 853	747 133	462 095	377 233	497 447	168 083	588 862
Weiblich	2 530 781	566 978	386 701	318 604	517 120	159 683	581 695
Prozent							
unter 4	100	12,5	4,4	3,6	11,3	1,6	66,7
4-15	100	16,7	7,1	4,8	14,1	2,0	55,2
15-25	100	22,0	9,6	6,7	13,8	2,7	45,3
25-35	100	27,9	12,2	9,0	13,5	2,8	34,6
35-45	100	34,7	16,3	10,2	13,5	3,2	22,0
45-55	100	36,8	19,3	11,9	13,7	3,7	14,6
55-60	100	35,0	20,5	13,6	14,6	4,3	12,0
60-62	100	33,0	20,0	14,2	15,4	5,0	12,4
62-65	100	30,5	19,8	14,7	16,5	5,3	13,1
65 und mehr	100	13,9	12,8	13,8	24,4	8,7	26,5
Insgesamt	100	24,5	15,8	13,0	18,9	6,1	21,8
Männlich	100	26,3	16,3	13,3	17,5	5,9	20,7
Weiblich	100	22,4	15,3	12,6	20,4	6,3	23,0

Schaubild 2



sten — 2,0 Mill. oder 37,4 % der Fälle — lag eine Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen oder Organsystemen vor. Darunter befanden sich allein 1,2 Mill. Herz- und Kreislaufkranke, das sind 22,5 % aller Schwerbehinderten. Am zweithäufigsten waren Funktionseinschränkungen der Gliedmaßen (816 000 oder 15,2 %). Das Schwergewicht lag hierbei deutlich bei den Funktionseinschränkungen eines oder beider unterer Gliedmaßen; davon waren 549 000 Personen oder 10,2 % aller Schwerbehinderten betroffen.

Bei 797 000 (14,8 %) lag eine Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes sowie Deformierung des

Brustkorbes vor. Eine Querschnittslähmung, zerebrale Störung, geistig-seelische Behinderung oder Suchtkrankheit wurde bei 612 000 (11,4 %) Schwerbehinderten diagnostiziert. Unter den registrierten Schwerbehinderten befanden sich ferner 231 000 (4,3 %) Blinde bzw. Sehbehinderte sowie 185 000 (3,5 %) Sprach-, Gehör- oder Gleichgewichtsgeschädigte. Bei 129 000 (2,4 %) Personen bestand die Behinderung im Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen; an Kleinwuchs, Entstellungen oder ähnlichem litten 110 000 (2,0 %) Personen.

Sowohl Blindheit oder hochgradige Sehbehinderung als auch Taubheit, die mit Sprach- und geistigen Entwicklungsstörungen verbunden ist, führte grundsätzlich — von sehr wenigen Ausnahmen abgesehen — zu einem Grad der Behinderung von 100 vH. Von den 12 000 querschnittgelähmten Schwerbehinderten wiesen 86,6 % einen Grad der Behinderung von 100 vH auf. Handelte es sich hingegen bei der Behinderung um ein Herz- und Kreislaufleiden, so führte dies nur in 16,5 % der Fälle zu einem derart hohen Grad der Behinderung.

Von den 5,37 Mill. Schwerbehinderten waren Ende 1985 immerhin 1,94 Mill. oder 36,2 % mehrfach behindert. Bei den schwerbehinderten Frauen war der Anteil der Mehrfachbehinderten mit 39,6 % größer als bei den schwerbehinderten Männern (33,1 %). Gegenüber 1983 haben sich diese Anteilswerte kaum verändert. Mehrfachbehinderungen kommen bei Personen im fortgeschrittenen Alter häufiger vor als bei jüngeren Menschen: Der Anteil unter den Schwerbehinderten betrug in den Altersklassen bis unter 25 Lebensjahren weniger als 10 %, nahm dann mit steigendem Alter zu und erreichte bei den 65jährigen und älteren einen Wert von 50,2 %.

Tabelle 4: Schwerbehinderte am 31. Dezember 1985 nach Grad der Behinderung sowie nach Art und Ursache der schwerwiegendsten Behinderung

Art der schwerwiegendsten Behinderung Ursache der schwerwiegendsten Behinderung	Insgesamt Anzahl	Grad der Behinderung von ... bis unter ... vH					
		50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
		%					
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	129 012	12,9	9,4	15,9	20,3	12,0	29,5
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	816 070	26,6	18,1	14,8	18,4	6,1	16,1
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	796 864	34,7	20,1	14,2	16,6	4,5	9,8
Blindheit und Sehbehinderung	231 346	14,3	9,4	8,2	12,9	7,2	48,0
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	185 377	20,0	15,6	11,8	17,1	6,8	28,8
Kleinwuchs, Entstellungen u. a.	109 808	20,3	18,8	11,7	22,4	7,6	19,3
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	2 008 189	23,3	16,5	14,0	21,9	6,7	17,6
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	611 782	12,3	8,4	8,4	17,9	4,9	48,1
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	479 591	35,0	15,4	11,3	14,7	4,7	18,8
Behinderte, für die eine Aufgliederung nach Art der schwerwiegendsten Behinderung nicht möglich ist	3 595	35,8	21,1	18,6	5,4	2,9	16,3
Insgesamt	5 371 634	24,5	15,8	13,0	18,9	6,1	21,8
Angeborene Behinderung	232 625	13,4	7,7	6,5	13,0	3,1	56,3
Arbeitsunfall ¹⁾ , Berufskrankheit	85 481	30,3	19,0	14,6	14,9	5,5	15,7
Verkehrsunfall	38 291	29,0	16,0	13,9	16,5	4,7	19,9
Häuslicher Unfall	9 788	34,8	17,0	12,5	15,4	4,0	16,3
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	30 574	31,7	17,4	13,4	15,6	4,7	17,2
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	348 179	21,3	14,3	16,2	17,8	9,0	21,4
Sonstige Krankheit (einschl. Impfschaden) ²⁾	4 301 922	24,9	16,3	13,0	19,6	6,1	20,2
Sonstige Ursache oder mehrere Ursachen	293 575	26,2	15,5	12,2	18,0	5,2	22,9
Behinderte, für die eine Aufgliederung nach Ursache der schwerwiegendsten Behinderung nicht möglich ist	31 199	40,6	17,5	20,1	9,3	3,8	8,7

¹⁾ Einschl. Wege- und Betriebswegeunfall. — ²⁾ Die Kategorie „sonstige Krankheiten“ umfaßt alle Ursachen von krankheitsbedingten Behinderungen, außer angeborenen Behinderungen, Unfällen, Berufskrankheiten sowie anerkannten Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigungen.

Tabelle 5: Schwerbehinderte am 31. Dezember 1985
nach Mehrfachbehinderung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter Mehrfachbehinderte					
		zusammen		männlich		weiblich	
		Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
unter 4	9 395	888	9,5	361	7,3	527	11,8
4 - 15	71 762	6 195	8,6	3 520	8,6	2 675	8,7
15 - 25	157 854	14 862	9,4	8 332	9,2	6 530	9,8
25 - 35	192 681	19 843	10,3	11 668	10,5	8 175	10,0
35 - 45	279 563	42 763	15,3	24 936	15,6	17 827	14,9
45 - 55	712 686	159 181	22,3	95 969	22,8	63 212	21,7
55 - 65	1 596 739	518 086	32,4	318 469	32,5	199 617	32,4
65 und mehr ...	2 350 954	1 181 190	50,2	476 329	46,2	704 861	53,4
Insgesamt ...	5 371 634	1 943 008	36,2	939 584	33,1	1 003 424	39,6

¹⁾ Jeweils bezogen auf die Gesamtzahl aller Schwerbehinderten gleichen Alters bzw. Geschlechts.

Behinderte Ausländer

Von den 5,37 Mill. Schwerbehinderten waren 108 000 oder 2,0 % Ausländer. Damit hat die Anzahl der schwerbehinderten Ausländer gegenüber 1983 um 1 705 (+ 1,6 %) geringfügig zugenommen. Wie schon in den vergangenen Jahren war der Schwerbehindertenanteil bei den Ausländern wesentlich geringer als unter den Deutschen: Während im Durchschnitt jeder elfte Deutsche schwerbehindert war, traf dies nur auf jeden 41. in der Bundesrepublik Deutschland lebenden Ausländer zu. Dies dürfte im we-

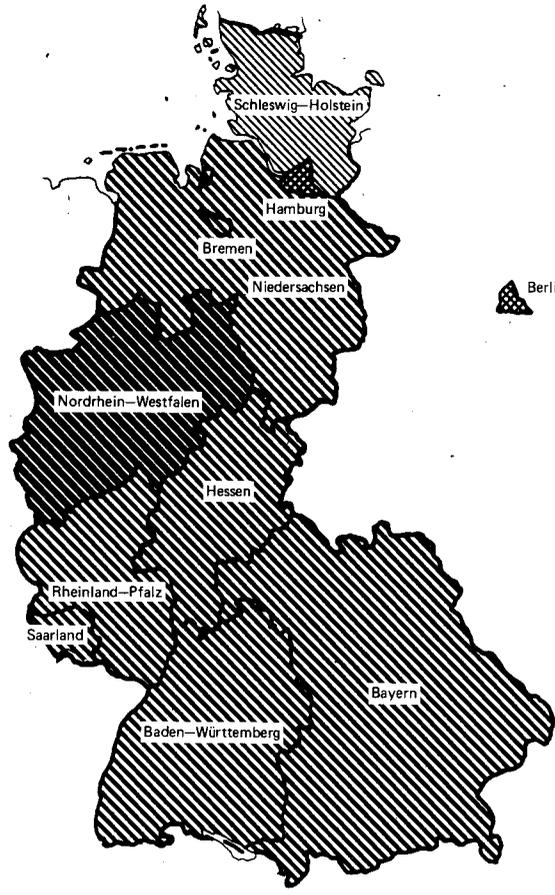
Tabelle 6: Deutsche und ausländische Schwerbehinderte
am 31. Dezember 1985
nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	je 1000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	je 1000 Einwohner ¹⁾
unter 4	8 573	4	822	3
4 - 15	63 934	10	7 828	9
15 - 25	150 724	16	7 130	9
25 - 35	186 178	23	6 503	7
35 - 45	263 826	36	15 737	19
45 - 55	685 846	87	26 840	57
55 - 65	1 569 531	231	27 208	133
65 und mehr ...	2 334 709	264	16 245	124
Insgesamt ...	5 263 321	93	108 313	25
Männlich ...	2 767 943	103	72 910	30
Weiblich ...	2 495 378	84	35 403	18

¹⁾ Bevölkerungsstand: 31. Dezember 1984.

sentlichen auf die unterschiedliche Altersstruktur der beiden Gruppen zurückzuführen sein. So ist beispielsweise der Anteil der 65 Jahre oder älteren Deutschen an der deutschen Wohnbevölkerung mit rund 15 % wesentlich höher als der entsprechende Anteil der gleichaltrigen Ausländer im Bundesgebiet (3 %). Dementsprechend waren 44,4 % der deutschen Schwerbehinderten 65 Jahre und älter, aber lediglich 15,0 % der ausländischen Schwerbehinderten. Aufgrund der geschlechtsspezifischen Unterschiede in der Bevölkerungsstruktur ergab sich bei den deutschen Schwerbehinderten ein Frauenanteil von 47,4 %; dieser Wert belief sich bei den ausländischen Schwerbehinderten dagegen nur auf 32,7 %. Wie auch bei den deutschen Staatsbürgern lag bei den ausländischen Staatsangehörigen die Behindertenquote der Männer (30 je 1 000 Einwohner) über derjenigen der Frauen (18 je 1 000 Einwohner).

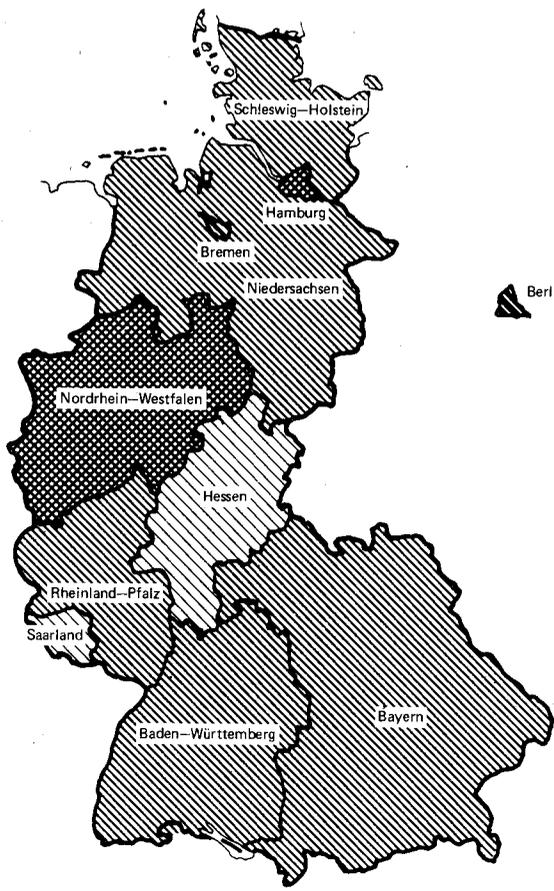
SCHWERBEHINDERTE AM 31. 12. 1985



Männlich

Schwerbehinderte je 1 000 Einwohner

-  60 bis unter 80
-  80 bis unter 100
-  100 bis unter 120
-  120 und mehr



Weiblich

Schwerbehinderte je 1 000 Einwohner

-  40 bis unter 60
-  60 bis unter 80
-  80 bis unter 100
-  100 bis unter 120
-  120 und mehr

1 Zusammenfassende Übersichten
Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Grad der Behinderung und Ländern
Anzahl

LAND	SCHWER- BEHINDERTE INSGESAMT	DAVON GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
		50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
DEUTSCHE SCHWERBEHINDERTE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	192 014	43 318	27 223	25 597	39 338	13 042	43 499
HAMBURG	169 823	39 616	25 188	19 946	34 001	10 617	40 455
NIEDERSACHSEN	556 069	139 875	94 638	81 283	108 050	37 732	94 491
BREMEN	60 546	15 472	8 882	8 198	12 268	2 950	12 776
NORDRHEIN-WESTFALEN	1 902 484	421 881	291 023	229 169	390 237	122 475	447 699
HESSEN	360 654	101 227	58 126	42 814	56 349	17 498	84 640
RHEINLAND-PFALZ	272 657	71 489	43 053	32 531	47 967	14 731	62 886
BADEN-WÜRTTEMBERG	650 155	157 834	100 400	75 985	120 184	36 718	159 034
BAYERN	795 806	197 047	132 157	107 230	145 944	50 750	162 378
SAARLAND	75 872	20 811	12 766	9 160	11 323	3 432	18 380
BERLIN (WEST)	227 541	69 705	36 866	51 638	33 415	13 768	22 149
BUNDESGEBIET	5 263 321	1 278 275	830 322	683 551	999 073	323 713	1 148 387
AUSLAENDISCHE SCHWERBEHINDERTE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 977	518	292	259	322	119	467
HAMBURG	3 211	1 012	491	306	526	121	755
NIEDERSACHSEN	6 021	1 916	1 107	753	937	238	1 070
BREMEN	1 229	352	172	160	198	59	288
NORDRHEIN-WESTFALEN	34 527	11 598	6 010	3 767	4 927	1 239	6 986
HESSEN	9 241	3 162	1 506	906	1 278	278	2 111
RHEINLAND-PFALZ	3 117	1 071	584	313	417	84	648
BADEN-WÜRTTEMBERG	27 009	8 779	4 568	3 043	3 920	1 048	5 651
BAYERN	14 774	4 609	2 646	1 734	2 122	628	3 035
SAARLAND	1 302	481	193	132	160	45	291
BERLIN (WEST)	5 905	2 338	905	913	667	194	868
BUNDESGEBIET	108 313	35 836	18 474	12 286	15 494	4 053	22 170
SCHWERBEHINDERTE INSGESAMT							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	193 991	43 836	27 515	25 856	39 657	13 161	43 966
HAMBURG	173 034	40 628	25 679	20 252	34 527	10 738	41 210
NIEDERSACHSEN	562 090	141 791	95 745	82 036	108 987	37 970	95 561
BREMEN	61 775	15 824	9 054	8 358	12 466	3 009	13 064
NORDRHEIN-WESTFALEN	1 937 011	433 479	297 033	232 936	395 164	123 714	454 685
HESSEN	369 895	104 389	59 632	43 720	57 627	17 776	86 751
RHEINLAND-PFALZ	275 774	72 560	43 637	32 844	48 384	14 815	63 534
BADEN-WÜRTTEMBERG	677 164	166 613	104 968	79 028	124 104	37 766	164 685
BAYERN	810 280	201 656	134 803	108 964	148 066	51 378	165 413
SAARLAND	77 174	21 292	12 959	9 292	11 483	3 477	18 671
BERLIN (WEST)	233 446	72 043	37 771	52 551	34 102	13 962	23 017
BUNDESGEBIET	5 371 634	1 314 111	848 796	695 837	1 014 567	327 766	1 170 557

1 Zusammenfassende Übersichten
Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Grad der Behinderung und Ländern
Prozent

LAND	SCHWER- BEHINDERTE INSGESAMT	DAVON GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
		50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
DEUTSCHE SCHWERBEHINDERTE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	100	22,6	14,2	13,3	20,5	6,8	22,7
HAMBURG	100	23,3	14,8	11,7	20,0	6,3	23,8
NIEDERSACHSEN	100	25,2	17,0	14,6	19,4	6,8	17,0
BREMEN	100	25,6	14,7	13,5	20,3	4,9	21,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	100	22,2	15,3	12,0	20,5	6,4	23,5
HESSEN	100	25,1	16,1	11,9	15,6	4,9	23,5
RHEINLAND-PFALZ	100	26,2	15,8	11,9	17,6	5,4	23,1
BADEN-WÜRTTEMBERG	100	24,3	15,4	11,7	18,5	5,6	24,5
BAYERN	100	24,8	16,6	13,5	18,3	6,4	20,4
SAARLAND	100	27,4	16,8	12,1	14,9	4,5	24,2
BERLIN (WEST)	100	30,6	16,2	22,7	14,7	6,1	9,7
BUNDESGBIET	100	24,3	15,8	13,0	19,0	6,2	21,8
AUSLAENDISCHE SCHWERBEHINDERTE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	100	26,2	14,8	13,1	16,3	6,0	23,6
HAMBURG	100	31,5	15,3	9,5	16,4	3,8	23,5
NIEDERSACHSEN	100	31,8	18,4	12,5	15,6	4,0	17,8
BREMEN	100	28,6	14,0	13,0	16,1	4,8	23,4
NORDRHEIN-WESTFALEN	100	33,6	17,4	10,9	14,3	3,6	20,2
HESSEN	100	34,2	16,3	9,8	13,8	3,0	22,8
RHEINLAND-PFALZ	100	34,4	18,7	10,0	13,4	2,7	20,8
BADEN-WÜRTTEMBERG	100	32,5	16,9	11,3	14,5	3,9	20,9
BAYERN	100	31,2	17,9	11,7	14,4	4,3	20,5
SAARLAND	100	36,9	14,8	10,1	12,3	3,5	22,4
BERLIN (WEST)	100	39,6	15,3	15,5	11,6	3,3	14,7
BUNDESGBIET	100	33,1	17,1	11,3	14,3	3,7	20,5
SCHWERBEHINDERTE INSGESAMT							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	100	22,6	14,2	13,3	20,4	6,8	22,7
HAMBURG	100	23,5	14,8	11,7	20,0	6,2	23,8
NIEDERSACHSEN	100	25,2	17,0	14,6	19,4	6,8	17,0
BREMEN	100	25,6	14,7	13,5	20,2	4,9	21,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	100	22,4	15,3	12,0	20,4	6,4	23,5
HESSEN	100	25,2	16,1	11,8	15,6	4,8	23,5
RHEINLAND-PFALZ	100	26,3	15,8	11,9	17,5	5,4	23,0
BADEN-WÜRTTEMBERG	100	24,6	15,5	11,7	18,3	5,6	24,3
BAYERN	100	24,9	16,6	13,4	18,3	6,3	20,4
SAARLAND	100	27,6	16,8	12,0	14,9	4,5	24,2
BERLIN (WEST)	100	30,9	16,2	22,5	14,6	6,0	9,9
BUNDESGBIET	100	24,5	15,8	13,0	18,9	6,1	21,8

1 Zusammenfassende Übersichten

Schwerbehinderte 1983 und 1985 nach Altersgruppen, Geschlecht und Anteil an der Wohnbevölkerung *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	1983			1985		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Anzahl						
unter 4	11 261	6 132	5 129	9 395	4 942	4 453
4 - 6	10 570	5 913	4 657	9 754	5 453	4 301
6 - 15	77 607	44 639	32 968	62 008	35 672	26 336
15 - 18	43 530	24 843	18 687	36 220	20 606	15 614
18 - 25	129 684	75 147	54 537	121 634	70 282	51 352
25 - 35	193 218	111 208	82 010	192 681	111 120	81 561
35 - 45	350 463	201 135	149 328	279 563	159 782	119 781
45 - 55	816 238	488 573	327 665	712 686	421 318	291 368
55 - 60	804 078	495 401	308 677	674 763	418 403	256 360
60 - 62	392 951	241 330	151 621	352 690	216 156	136 534
62 - 65	482 667	289 733	192 934	569 286	345 605	223 681
65 und mehr	2 260 276	954 910	1 305 366	2 350 954	1 031 514	1 319 440
Insgesamt ...	5 572 543	2 938 964	2 633 579	5 371 634	2 840 853	2 530 781

je 1 000 Einwohner

unter 4	5	5	4	4	4	4
4 - 6	9	10	8	8	9	7
6 - 15	13	14	11	11	13	10
15 - 18	14	16	13	13	15	12
18 - 25	18	20	15	16	18	14
25 - 35	22	25	19	21	24	19
35 - 45	42	47	36	35	39	31
45 - 55	100	118	82	83	97	69
55 - 60	226	306	159	186	239	137
60 - 62	292	445	188	262	387	173
62 - 65	246	377	162	283	437	184
65 und mehr	252	306	223	258	330	220
Insgesamt ...	91	100	82	88	97	80

*) Stand am Jahresende.

1 Zusammenfassende Übersichten

Schwerbehinderte 1983 und 1985 nach Art der schwerwiegendsten Behinderung und Geschlecht

Art der Behinderung	1983			1985		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl					
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	140 905	121 821	19 084	129 012	110 777	18 235
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	826 901	478 362	348 539	816 070	468 019	348 051
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Brustkorbes	781 668	363 624	418 044	796 864	374 925	421 939
Blindheit und Sehbehinderung	231 302	107 833	123 469	231 346	106 830	124 516
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	181 850	101 021	80 829	185 377	103 023	82 354
Kleinwuchs, Entstellungen u.a.	112 755	4 514	108 241	109 808	4 473	105 335
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen ..	2 136 795	1 111 504	1 025 291	2 008 189	1 056 701	951 488
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	609 672	328 666	281 006	611 782	331 939	279 843
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	491 127	287 626	203 501	479 591	282 061	197 530
Behinderte, für die eine Aufgliederung nach Art der schwerwiegendsten Behinderung nicht möglich ist	59 568	33 993	25 575	3 595	2 105	1 490
Insgesamt ...	5 572 543	2 938 964	2 633 579	5 371 634	2 840 853	2 530 781
	Prozent					
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	2,5	4,1	0,7	2,4	3,9	0,7
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	14,8	16,3	13,2	15,2	16,5	13,8
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Brustkorbes	14,0	12,4	15,9	14,8	13,2	16,7
Blindheit und Sehbehinderung	4,2	3,7	4,7	4,3	3,8	4,9
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	3,3	3,4	3,1	3,5	3,6	3,3
Kleinwuchs, Entstellungen u.a.	2,0	0,2	4,1	2,0	0,2	4,2
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen ..	38,3	37,8	38,9	37,4	37,2	37,6
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	10,9	11,2	10,7	11,4	11,7	11,1
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	8,8	9,8	7,7	8,9	9,9	7,8
Behinderte, für die eine Aufgliederung nach Art der schwerwiegendsten Behinderung nicht möglich ist	1,1	1,2	1,0	0,1	0,1	0,1
Insgesamt ...	100	100	100	100	100	100

2.1 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT
VERLUST ODER TEILVERLUST				
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	29 033	3 950	32 983
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	68 579	10 989	79 568
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 426	566	2 992
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	7 936	1 932	9 868
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	1 799	419	2 218
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 004	379	1 383
7	ZUSAMMEN	110 777	18 235	129 012
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG				
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	66 705	14 497	81 202
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	138 342	71 585	209 927
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	13 572	7 032	20 604
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	163 804	174 969	338 773
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	39 746	21 330	61 076
13	VON DREI GLIEDMASSEN	13 158	7 510	20 668
14	VON VIER GLIEDMASSEN	32 692	51 128	83 820
15	ZUSAMMEN	468 019	348 051	816 070
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES				
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	5 571	4 405	9 976
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	140 022	136 078	276 100
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	206 571	254 888	461 459
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNKTION DES RUMPFES	22 761	26 568	49 329
20	ZUSAMMEN	374 925	421 939	796 864
B L I N D H E I T U N D S E H B E H I N D E R U N G				
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	24 726	27 402	52 128
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	10 280	17 153	27 433
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	71 824	79 961	151 785
24	ZUSAMMEN	106 830	124 516	231 346
S P R A C H - O D E R S P R E C H S T O E R U N G E N , T A U B H E I T , S C H W E R H O E R I G K E I T , G L E I C H G E W I C H T S S T O E R U N G E N				
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	5 270	2 291	7 561
26	TAUBHEIT	8 998	8 953	17 951
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	10 162	9 383	19 545
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	77 940	61 021	138 961
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	653	706	1 359
30	ZUSAMMEN	103 023	82 354	185 377
K L E I N W U C H S , E N T S T E L L U N G E N U . A .				
31	KLEINWUCHS	741	1 429	2 170
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	3 437	2 326	5 763
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	295	101 580	101 875
34	ZUSAMMEN	4 473	105 335	109 808
B E E I N T R A E C H T I G U N G D E R F U N K T I O N V O N I N N E R E N O R G A N E N B Z W . O R G A N S Y S T E M E N				
35	VON HERZ - KREISLAUF	277 080	265 278	542 358
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	316 560	351 486	668 046
37	DER OBEREN ATEMWEGE	12 350	5 466	17 816
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	11 072	5 099	16 171
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	82 861	34 070	116 931
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	72 177	31 567	103 744
41	DER VERDAUUNGSORGANE	85 168	47 048	132 216
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	64 592	38 423	103 015
43	DER HARNORGANE	29 358	23 991	53 349
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	26 678	22 958	49 636
45	DER GESCHLECHTSORGANE	9 390	43 142	52 532
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	6 594	25 009	31 603
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	31 316	28 904	60 220
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	18 579	18 661	37 240
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	8 446	6 554	15 000
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	4 480	3 832	8 312
51	ZUSAMMEN	1 056 701	951 488	2 008 189
Q U E R S C H N I T T L A E H M U N G , Z E R E B R A L E S T O E R U N G E N , G E I S T I G - S E E L I S C H E B E H I N D E R U N G E N , S U C H T K R A N K H E I T E N				
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	7 887	4 048	11 935
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	39 340	27 377	66 717
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	23 889	17 097	40 986
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHHE, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	61 310	52 740	114 050
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHHE, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	55 553	43 529	99 082
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	86 078	71 357	157 435
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	34 027	42 612	76 639
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENSSSTOERUNGEN	14 425	16 034	32 459
60	SUCHTKRANKHEITEN	7 430	3 049	10 479
61	ZUSAMMEN	331 939	279 843	611 782
S O N S T I G E U N D U N G E N U E G E N D B E Z E I C H N E T E B E H I N D E R U N G E N				
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MODE UNTER 25 VH	61 268	54 073	115 341
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEN D BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	220 793	143 457	364 250
64	ZUSAMMEN	282 061	197 530	479 591
65	INSGESAMT	2 838 748	2 529 291	5 368 039
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	2 105	1 490	3 595

Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen

DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN												LFD. NR.
UNTER 4	4 - 6	6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 U.M.	
58	68	267	176	734	1 216	1 611	3 518	3 362	3 000	4 859	14 114	1
23	20	158	150	1 103	2 216	3 104	7 436	7 781	7 340	11 820	38 417	2
4	6	28	23	189	139	177	350	311	218	396	1 151	3
2	10	30	20	115	252	382	975	991	796	1 492	4 803	4
2	1	32	10	59	95	122	242	205	189	325	936	5
4	8	21	12	55	81	79	157	142	105	170	549	6
93	113	536	391	2 255	3 999	5 475	12 678	12 792	11 648	19 062	59 970	7
132	117	531	320	1 814	3 346	4 232	9 323	9 506	7 886	12 794	31 201	8
111	122	1 129	705	3 387	8 598	14 367	30 883	24 538	14 850	24 229	87 008	9
25	33	157	84	929	860	1 040	2 687	2 711	1 724	2 892	7 462	10
325	344	2 238	1 322	4 864	9 670	15 398	40 509	38 087	19 547	33 735	172 734	11
64	118	863	470	1 699	2 994	3 644	7 777	6 670	3 893	6 715	26 169	12
14	25	117	61	354	725	1 008	2 538	2 399	1 512	2 633	9 282	13
243	315	1 839	930	2 650	3 453	5 222	11 915	9 752	4 957	8 130	34 414	14
914	1 074	6 874	3 892	15 697	29 646	44 911	105 632	93 663	54 369	91 128	368 270	15
3	2	38	38	249	621	810	1 661	1 236	675	1 096	3 547	16
54	42	395	495	2 308	5 229	14 632	46 503	45 516	22 675	35 561	102 690	17
119	84	532	479	2 189	5 867	15 257	59 194	69 129	35 659	58 735	214 215	18
48	45	296	188	770	1 728	2 801	6 618	5 441	2 737	4 838	23 819	19
224	173	1 261	1 200	5 516	13 445	33 500	113 976	121 322	61 746	100 230	344 271	20
217	171	1 067	517	1 539	2 488	3 117	5 086	3 273	1 845	3 142	29 666	21
78	57	326	166	454	702	835	1 622	1 324	677	1 302	19 890	22
118	122	1 236	787	2 736	4 683	6 619	16 095	14 182	7 850	13 145	84 212	23
413	350	2 629	1 470	4 729	7 873	10 571	22 803	18 779	10 372	17 589	133 768	24
7	48	601	267	464	475	518	1 064	860	415	597	2 245	25
61	80	702	558	1 322	1 913	2 057	2 526	1 310	638	1 010	5 774	26
134	190	1 807	1 125	2 249	2 439	2 747	2 833	1 195	546	773	3 507	27
219	302	2 254	1 313	3 358	3 950	6 172	14 866	16 534	9 189	14 978	65 826	28
1	2	15	7	25	34	76	204	218	107	134	536	29
422	622	5 379	3 270	7 418	8 811	11 570	21 493	20 117	10 895	17 492	77 888	30
3	3	24	31	287	410	351	352	168	67	102	372	31
25	35	150	62	210	335	485	852	684	420	625	1 880	32
-	-	-	2	29	902	7 814	24 294	15 278	7 060	10 359	36 137	33
28	38	174	95	526	1 647	8 650	25 498	16 130	7 547	11 086	38 389	34
596	443	1 444	515	1 535	3 109	11 323	55 307	69 499	34 726	57 770	306 091	35
297	179	527	185	647	1 593	6 790	44 955	70 403	38 168	68 152	436 150	36
33	31	187	82	216	343	989	3 169	3 032	1 472	2 054	6 208	37
16	15	73	35	110	184	576	2 356	2 641	1 330	2 026	6 809	38
67	118	912	462	1 355	3 068	6 855	19 439	21 017	10 125	14 758	38 755	39
49	42	354	172	422	969	3 090	12 782	17 202	8 869	14 324	45 469	40
170	152	516	182	973	3 454	9 321	28 016	23 500	10 387	15 101	40 444	41
73	49	239	98	346	1 340	4 967	18 511	17 856	8 151	12 713	38 672	42
82	116	511	278	1 130	2 553	4 685	11 814	8 687	3 683	5 316	14 494	43
36	42	220	138	476	1 358	3 044	9 348	7 974	3 571	5 485	17 944	44
16	9	56	34	473	2 581	5 971	12 028	8 498	3 690	5 486	13 690	45
6	1	27	19	165	679	2 294	6 059	4 799	2 427	3 505	11 622	46
227	366	3 663	2 350	4 656	4 468	5 263	10 624	7 119	2 821	4 318	14 345	47
46	66	552	352	821	1 473	2 728	7 175	5 425	2 428	3 777	12 397	48
148	290	1 386	521	1 094	1 382	1 681	2 494	1 601	673	907	2 823	49
20	46	222	101	288	511	730	1 337	1 111	461	699	2 786	50
1 882	1 965	10 889	5 524	14 707	29 065	70 307	245 414	270 364	132 982	216 391	1 008 699	51
67	67	456	294	1 303	2 220	1 863	1 983	907	405	561	1 809	52
271	369	2 408	1 721	6 740	9 273	8 660	11 887	6 172	2 877	4 071	12 268	53
520	494	3 012	1 635	4 541	5 267	4 166	5 542	3 134	1 453	2 293	8 929	54
282	229	1 621	1 126	4 601	7 274	6 927	12 108	9 672	5 498	9 041	55 671	55
585	644	3 774	1 843	5 719	7 289	6 864	12 277	9 145	4 456	7 016	39 470	56
1 850	2 108	15 834	9 914	34 493	36 372	20 121	17 961	6 249	2 218	3 013	9 302	57
34	43	282	196	1 849	7 606	10 877	18 770	10 624	4 356	6 109	15 893	58
28	25	304	218	978	2 240	3 766	7 889	5 556	2 349	3 179	5 927	59
3	4	15	11	85	558	1 509	3 569	1 811	522	769	1 623	60
3 640	3 983	27 706	16 958	60 309	78 099	64 753	91 986	53 270	24 134	36 052	150 892	61
15	27	126	91	375	1 370	4 741	20 787	23 779	12 739	19 194	32 097	62
1 746	1 406	6 433	3 327	10 098	18 604	24 930	52 165	44 302	26 096	40 792	134 381	63
1 761	1 433	6 559	3 418	10 473	19 974	29 671	72 952	68 081	38 835	59 986	166 448	64
9 377	9 751	62 007	36 218	121 630	192 559	279 408	712 432	674 518	352 528	569 016	2 348 595	65
18	3	1	2	4	122	155	254	245	162	270	2 359	66

2.2 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

2.2.1 Insg

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	INSGE
		ANZAHL
VERLUST ODER TEILVERLUST		
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	32 983
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	78 568
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 992
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	9 868
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	2 218
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 383
7	ZUSAMMEN	129 012
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG		
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	81 202
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	209 927
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	20 604
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	338 773
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	61 076
13	VON DREI GLIEDMASSEN	20 668
14	VON VIER GLIEDMASSEN	83 820
15	ZUSAMMEN	816 070
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES		
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	9 976
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	276 100
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	461 459
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNCTION DES RUMPFES	49 329
20	ZUSAMMEN	796 864
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG		
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	52 128
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	27 433
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	151 785
24	ZUSAMMEN	231 346
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN		
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	7 564
26	TAUBHEIT	17 951
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	19 545
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	128 961
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	1 355
30	ZUSAMMEN	185 377
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.		
31	KLEINWUCHS	2 170
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	5 763
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	101 875
34	ZUSAMMEN	109 806
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN		
35	VON HERZ - KREISLAUF	542 358
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	668 046
37	DER OBEREN ATEMWEGE	17 816
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	16 171
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	116 931
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 744
41	DER VERDAUUNGSORGANE	132 216
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 015
43	DER HARNORGANE	53 349
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	49 636
45	DER GESCHLECHTSORGANE	52 532
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	31 603
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	60 220
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	37 240
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	15 000
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	8 312
51	ZUSAMMEN	2 008 189
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN		
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	11 935
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	66 717
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	40 986
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	114 050
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	99 082
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	159 435
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	76 639
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENSSTOERUNGEN	32 459
60	SUCHTKRANKHEITEN	10 478
61	ZUSAMMEN	611 782
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN		
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MOE UNTER 25 VH	115 341
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	364 250
64	ZUSAMMEN	479 591
65	INSGESAMT	5 368 039
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	3 595

Behinderung und Grad der Behinderung

samt

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
0,6	4 845	3 466	6 009	7 820	4 083	6 760	1
1,5	9 679	7 199	13 081	16 051	10 141	23 377	2
0,1	529	319	356	415	181	1 192	3
0,2	989	690	707	1 355	864	5 263	4
0,0	256	219	197	332	176	1 038	5
0,0	320	185	116	223	83	456	6
2,4	16 618	12 078	20 466	26 236	15 528	38 086	7
1,5	29 110	15 995	12 375	12 525	4 092	7 105	8
3,9	75 297	44 208	31 820	30 878	9 682	18 042	9
0,4	6 390	3 893	2 914	3 428	1 110	2 869	10
6,3	79 975	61 676	52 020	68 620	22 827	53 655	11
1,1	9 892	8 284	8 253	12 685	4 663	17 299	12
0,4	3 897	3 268	3 138	4 143	1 696	4 526	13
1,6	12 195	10 318	10 085	17 504	6 081	27 637	14
15,2	216 756	147 642	120 605	149 783	50 151	131 133	15
0,2	2 916	1 781	1 644	1 930	555	1 150	16
5,1	116 077	56 940	38 010	37 303	9 527	18 243	17
8,6	144 370	91 777	65 556	84 041	23 160	52 555	18
0,9	13 178	9 274	8 271	9 249	2 577	6 380	19
14,6	276 541	159 772	113 481	132 523	36 219	78 328	20
1,0	-	-	-	-	6	52 122	21
0,5	-	-	-	-	244	27 189	22
2,8	33 014	21 832	18 963	29 916	16 436	31 624	23
4,3	33 014	21 832	18 963	29 916	16 686	110 935	24
0,1	1 480	801	745	1 536	565	2 434	25
0,2	412	540	1 694	2 361	1 486	11 458	26
0,4	-	-	-	-	2	19 543	27
2,6	34 788	27 276	19 248	27 511	10 394	19 744	28
0,0	347	215	212	243	99	243	29
3,5	37 027	28 832	21 899	31 651	12 546	53 422	30
0,0	576	322	249	453	109	461	31
0,1	1 576	847	736	1 096	400	1 108	32
1,9	20 108	19 490	11 830	23 068	7 806	19 573	33
2,0	22 260	20 659	12 815	24 617	8 315	21 142	34
10,1	144 004	100 073	84 083	117 343	30 231	66 624	35
12,4	106 431	99 265	97 237	175 447	56 278	133 388	36
0,3	5 022	2 890	2 363	3 358	1 024	3 159	37
0,3	3 371	2 406	2 230	3 487	1 231	3 446	38
2,2	36 409	20 512	17 730	20 180	6 172	15 928	39
1,9	19 884	17 050	15 275	23 459	7 907	20 169	40
2,5	41 024	22 588	16 083	23 334	7 373	21 814	41
1,5	23 305	16 688	12 358	19 344	7 700	23 620	42
1,0	13 116	8 163	5 707	8 462	2 543	15 358	43
0,9	8 731	6 587	5 442	8 875	3 495	16 506	44
1,0	18 626	9 305	5 309	10 320	2 645	6 327	45
0,6	7 767	4 905	3 348	5 839	2 463	7 281	46
1,1	25 757	11 624	7 115	7 621	2 171	5 932	47
0,7	9 599	6 716	4 822	7 090	2 487	6 526	48
0,3	3 165	2 210	1 588	3 317	818	3 902	49
0,2	1 142	958	855	1 979	711	2 667	50
37,4	467 353	331 940	281 545	439 455	135 249	352 647	51
0,2	152	149	258	729	308	10 339	52
1,2	11 665	8 964	8 052	13 678	3 831	20 527	53
0,8	2 851	2 589	3 235	7 036	2 459	22 616	54
2,1	15 221	11 258	11 935	22 844	7 463	45 329	55
1,8	6 455	6 222	7 137	18 584	6 778	53 906	56
3,0	10 883	6 637	7 585	22 862	4 645	106 823	57
1,4	14 420	8 584	7 769	16 293	3 105	26 468	58
0,6	11 189	5 480	3 778	5 450	1 155	5 407	59
0,2	2 415	1 556	1 468	2 142	465	2 433	60
11,4	75 251	51 439	51 217	109 618	30 209	294 048	61
2,1	75 443	20 645	8 705	5 894	1 430	3 224	62
6,8	92 560	53 198	45 474	64 681	21 330	87 007	63
8,9	168 003	73 843	54 179	70 575	22 760	90 231	64
100	1 312 823	848 037	695 170	1 014 374	327 663	1 169 972	65
X	1 288	759	667	193	103	585	66

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	INSGE
		ANZAHL
VERLUST ODER TEILVERLUST		
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	29 033
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	68 579
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 426
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	7 936
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	1 799
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 004
7	ZUSAMMEN	110 777
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG		
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	66 705
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	138 342
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	13 572
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	163 804
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	39 746
13	VON DREI GLIEDMASSEN	13 158
14	VON VIER GLIEDMASSEN	32 692
15	ZUSAMMEN	468 019
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES		
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	5 571
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	140 022
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	206 571
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNKTION DES RUMPFES	22 761
20	ZUSAMMEN	374 925
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG		
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	24 726
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	10 280
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	71 824
24	ZUSAMMEN	106 830
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN		
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	5 270
26	TAUBHEIT	8 998
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	10 162
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	77 940
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	653
30	ZUSAMMEN	103 023
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.		
31	KLEINWUCHS	741
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	3 437
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	295
34	ZUSAMMEN	4 473
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN		
35	VON HERZ - KREISLAUF	277 080
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	316 560
37	DER OBEREN ATEMWEGE	12 350
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	11 072
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	82 861
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	72 177
41	DER VERDAUUNGSORGANE	65 168
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	64 592
43	DER HARNORGANE	29 358
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	26 678
45	DER GESCHLECHTSORGANE	9 390
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	6 594
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	31 316
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	18 579
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	8 446
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	4 480
51	ZUSAMMEN	1 056 701
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN		
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	7 887
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	39 340
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	23 889
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	61 310
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	55 553
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	88 078
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	34 027
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENSTOERUNGEN	14 425
60	SUCHTKRANKHEITEN	7 430
61	ZUSAMMEN	331 939
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN		
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MODE UNTER 25 VH	61 268
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	220 793
64	ZUSAMMEN	282 061
65	INSGESAMT	2 838 748
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	2 105

Behinderung und Grad der Behinderung

lich

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VM						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
1,0	3 861	2 857	5 439	7 011	3 770	6 095	1
2,4	8 551	6 327	11 561	13 827	8 870	19 443	2
0,1	418	262	297	344	154	951	3
0,3	770	528	567	1 048	745	4 278	4
0,1	190	170	148	244	155	892	5
0,0	245	140	85	155	60	319	6
3,9	14 035	10 284	18 097	22 629	13 754	31 978	7
2,3	23 754	13 115	10 320	10 212	3 449	5 855	8
4,9	50 473	29 266	21 364	19 090	6 515	11 634	9
0,5	4 229	2 569	2 007	2 184	757	1 826	10
5,8	42 036	30 567	25 395	30 519	10 535	24 752	11
1,4	7 223	5 943	5 707	8 063	2 974	9 836	12
0,5	2 652	2 160	2 004	2 553	1 046	2 743	13
1,2	5 259	4 132	3 937	6 135	2 226	11 003	14
16,5	135 626	87 752	70 734	78 756	27 502	67 649	15
0,2	1 638	1 002	938	1 007	317	669	16
4,9	62 028	29 391	18 733	16 986	4 438	8 446	17
7,3	74 005	42 387	28 765	31 770	9 276	20 368	18
0,8	6 613	4 431	3 844	3 831	1 306	2 736	19
13,2	144 284	77 211	52 280	53 594	15 337	32 219	20
0,9	-	-	-	-	6	24 720	21
0,4	-	-	-	-	83	10 197	22
2,5	19 911	11 917	9 306	12 423	6 479	11 788	23
3,6	19 911	11 917	9 306	12 423	6 568	46 705	24
0,2	994	527	477	1 101	401	1 770	25
0,3	245	277	854	1 134	739	5 749	26
0,4	-	-	-	-	-	10 162	27
2,7	22 154	16 063	10 576	13 945	5 124	9 678	28
0,0	176	116	115	96	47	103	29
3,6	23 569	16 983	12 422	16 276	6 311	27 462	30
0,0	211	126	79	142	38	145	31
0,1	950	477	458	638	253	661	32
0,0	50	58	33	57	30	67	33
0,2	1 211	661	570	837	321	873	34
9,8	86 104	55 550	42 672	51 849	13 599	27 306	35
11,2	56 725	50 915	48 117	77 557	25 511	57 735	36
0,4	3 283	1 935	1 545	2 331	755	2 501	37
0,4	2 177	1 554	1 555	2 322	871	2 593	38
2,9	24 992	14 319	12 292	14 084	4 580	12 594	39
2,5	13 806	11 716	10 493	15 665	5 597	14 900	40
3,0	28 777	15 211	10 297	13 755	4 360	12 768	41
2,3	16 078	11 355	8 123	11 375	4 456	13 205	42
1,0	6 567	4 281	3 060	4 805	1 506	9 139	43
0,9	4 188	3 261	2 890	4 552	2 002	9 785	44
0,3	1 890	1 163	824	2 699	696	2 116	45
0,2	614	542	583	1 405	702	2 748	46
1,1	14 095	6 113	3 448	3 618	1 055	2 987	47
0,7	5 158	3 330	2 477	3 299	1 129	3 186	48
0,3	1 774	1 161	892	1 856	451	2 312	49
0,2	609	510	457	1 040	380	1 484	50
37,2	266 837	182 916	149 727	212 212	67 650	177 359	51
0,3	95	96	165	463	209	6 859	52
1,4	7 187	5 929	4 970	7 960	2 362	11 332	53
0,8	1 763	1 623	2 063	4 200	1 509	12 731	54
2,2	9 614	7 042	7 230	12 471	4 043	20 910	55
2,0	4 117	3 930	4 608	10 647	3 928	28 323	56
3,1	6 785	4 131	4 454	13 040	2 586	57 082	57
1,2	6 442	3 531	3 506	7 286	1 330	11 932	58
0,5	4 904	2 365	1 686	2 436	514	2 520	59
0,3	1 652	1 168	1 041	1 553	334	1 682	60
11,7	42 559	29 415	29 723	60 056	16 815	153 371	61
2,2	40 044	10 958	4 666	3 016	804	1 780	62
7,8	58 268	33 527	29 318	37 533	12 956	49 191	63
9,9	98 312	44 485	33 984	40 549	13 760	50 971	64
100	746 344	461 624	376 843	497 332	168 018	588 587	65
x	789	471	390	115	65	275	66

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	INSGE
		ANZAHL
VERLUST ODER TEILVERLUST		
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	3 950
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	10 989
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	566
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	1 932
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	415
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	379
7	ZUSAMMEN	18 235
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG		
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	14 497
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	71 585
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	7 022
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	174 665
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	21 330
13	VON DREI GLIEDMASSEN	7 510
14	VON VIER GLIEDMASSEN	51 128
15	ZUSAMMEN	348 051
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES		
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	4 405
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	136 076
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	254 688
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNCTION DES RUMPFES	26 568
20	ZUSAMMEN	421 939
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG		
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	27 402
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	17 153
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	79 961
24	ZUSAMMEN	124 516
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN		
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	2 291
26	TAUBHEIT	8 953
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	9 363
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	61 021
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	706
30	ZUSAMMEN	82 354
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.		
31	KLEINWUCHS	1 429
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	2 326
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	101 580
34	ZUSAMMEN	105 335
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN		
35	VON HERZ - KREISLAUF	265 278
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	351 466
37	DER OBEREN ATEMWEGE	5 466
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	5 099
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	34 070
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	31 567
41	DER VERDAUUNGSORGANE	47 046
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	38 423
43	DER HARNORGANE	23 991
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	22 958
45	DER GESCHLECHTSORGANE	43 142
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	25 009
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	28 904
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	18 661
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	6 554
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	3 832
51	ZUSAMMEN	951 488
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN		
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	4 046
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	27 377
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	17 097
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	52 740
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	43 529
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	71 357
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	42 612
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENSSSTOERUNGEN	18 034
60	SUCHTKRANKHEITEN	3 049
61	ZUSAMMEN	279 843
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN		
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MDE UNTER 25 VH	54 073
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	143 457
64	ZUSAMMEN	197 530
65	INSGESAMT	2 529 291
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	1 490

Behinderung und Grad der Behinderung

lich

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
0,2	984	609	570	809	313	665	1
0,4	1 128	872	1 520	2 264	1 271	3 934	2
0,0	111	57	59	71	27	241	3
0,1	219	162	140	307	119	985	4
0,0	66	49	49	88	21	146	5
0,0	75	45	31	68	23	137	6
0,7	2 583	1 794	2 369	3 607	1 774	6 108	7
0,6	5 356	2 880	2 055	2 313	643	1 250	8
2,8	24 824	14 942	10 456	11 788	3 167	6 408	9
0,3	2 161	1 324	907	1 244	353	1 043	10
6,9	37 939	31 109	26 625	38 101	12 292	28 903	11
0,8	2 669	2 341	2 546	4 622	1 689	7 463	12
0,3	1 245	1 108	1 134	1 590	650	1 783	13
2,0	6 936	6 186	6 148	11 369	3 855	16 634	14
13,8	81 130	59 890	49 871	71 027	22 649	63 484	15
0,2	1 278	779	706	923	238	481	16
5,4	54 049	27 549	19 277	20 317	5 089	9 797	17
10,1	70 365	49 390	36 791	52 271	13 884	32 187	18
1,1	6 565	4 843	4 427	5 418	1 671	3 644	19
16,7	132 257	82 561	61 201	78 929	20 882	46 109	20
1,1	-	-	-	-	-	27 402	21
0,7	-	-	-	-	161	16 992	22
3,2	13 103	9 915	9 657	17 493	9 957	19 836	23
4,9	13 103	9 915	9 657	17 493	10 118	64 230	24
0,1	486	274	268	435	164	664	25
0,4	167	263	840	1 227	747	5 709	26
0,4	-	-	-	-	2	9 381	27
2,4	12 634	11 213	8 272	13 566	5 270	10 066	28
0,0	171	99	97	147	52	140	29
3,3	13 458	11 849	9 477	15 375	6 235	25 960	30
0,1	365	196	170	311	71	316	31
0,1	626	370	278	458	147	447	32
4,0	20 058	19 432	11 797	23 011	7 776	19 506	33
4,2	21 049	19 998	12 245	23 780	7 994	20 269	34
10,5	57 900	44 523	41 411	65 494	16 632	39 318	35
13,9	49 706	48 350	49 120	97 890	30 767	75 653	36
0,2	1 739	955	818	1 027	269	658	37
0,2	1 194	852	675	1 165	360	853	38
1,3	11 417	6 193	5 438	6 096	1 592	3 334	39
1,2	6 078	5 334	4 782	7 794	2 310	5 269	40
1,9	12 247	7 377	5 786	9 579	3 013	9 046	41
1,5	7 227	5 333	4 235	7 969	3 244	10 415	42
0,9	6 549	3 882	2 647	3 657	1 037	6 219	43
0,9	4 543	3 326	2 552	4 323	1 493	6 721	44
1,7	16 736	8 142	4 483	7 621	1 949	4 211	45
1,0	7 153	4 363	2 765	4 434	1 761	4 533	46
1,1	11 662	5 511	3 667	4 003	1 116	2 945	47
0,7	4 441	3 386	2 345	3 791	1 358	3 340	48
0,3	1 391	1 049	696	1 461	367	1 590	49
0,2	533	448	398	939	331	1 183	50
37,6	200 516	149 024	131 818	227 243	67 599	175 288	51
0,2	57	53	93	266	99	3 480	52
1,1	4 478	3 435	3 082	5 718	1 469	9 195	53
0,7	1 088	966	1 172	2 836	950	10 085	54
2,1	5 607	4 216	4 705	10 373	3 420	24 419	55
1,7	2 338	2 292	2 529	7 937	2 850	25 583	56
2,8	4 098	2 506	3 131	9 822	2 059	49 741	57
1,7	7 978	5 053	4 263	9 007	1 775	14 536	58
0,7	6 285	3 115	2 092	3 014	641	2 887	59
0,1	763	388	427	589	131	751	60
11,1	32 692	22 024	21 494	49 562	13 394	140 677	61
2,1	35 399	9 687	4 039	2 878	626	1 444	62
5,7	34 292	19 671	16 156	27 148	8 374	37 816	63
7,8	69 691	29 358	20 195	30 026	9 000	39 260	64
100	566 479	386 413	318 327	517 042	159 645	581 385	65
X	499	288	277	78	38	310	66

2.3 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

2.3.1 Insgesamt

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN ----- GESCHLECHT			INSGESAMT	VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONS- EINSCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPfes, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES
1	UNTER	4	MAENNLICH	4 938	43	451	74
2			WEIBLICH	4 439	50	463	150
3			ZUSAMMEN	9 377	93	914	224
4	4	6	MAENNLICH	5 453	62	580	92
5			WEIBLICH	4 298	51	494	81
6			ZUSAMMEN	9 751	113	1 074	173
7	6	15	MAENNLICH	35 672	298	3 977	582
8			WEIBLICH	26 335	238	2 897	679
9			ZUSAMMEN	62 007	536	6 874	1 261
10	15	18	MAENNLICH	20 606	227	2 217	488
11			WEIBLICH	15 612	164	1 675	712
12			ZUSAMMEN	36 218	391	3 892	1 200
13	18	25	MAENNLICH	70 279	1 488	9 190	2 358
14			WEIBLICH	51 351	767	6 507	3 158
15			ZUSAMMEN	121 630	2 255	15 697	5 516
16	25	35	MAENNLICH	111 038	3 029	17 539	7 099
17			WEIBLICH	81 521	970	12 107	6 346
18			ZUSAMMEN	192 559	3 999	29 646	13 445
19	35	45	MAENNLICH	159 673	4 246	27 247	19 860
20			WEIBLICH	119 735	1 229	17 664	13 640
21			ZUSAMMEN	279 408	5 475	44 911	33 500
22	45	55	MAENNLICH	421 161	10 273	65 476	66 949
23			WEIBLICH	291 271	2 405	40 156	47 027
24			ZUSAMMEN	712 432	12 678	105 632	113 976
25	55	60	MAENNLICH	418 246	11 097	59 959	70 390
26			WEIBLICH	256 272	1 695	33 704	50 932
27			ZUSAMMEN	674 518	12 792	93 663	121 322
28	60	62	MAENNLICH	216 061	10 807	36 425	32 907
29			WEIBLICH	136 467	841	17 944	28 839
30			ZUSAMMEN	352 528	11 648	54 369	61 746
31	62	65	MAENNLICH	345 448	17 743	60 710	52 748
32			WEIBLICH	223 568	1 319	30 418	47 482
33			ZUSAMMEN	569 016	19 062	91 128	100 230
34	65	UND MEHR	MAENNLICH	1 030 173	51 464	184 248	121 378
35			WEIBLICH	1 318 422	8 506	184 022	222 893
36			ZUSAMMEN	2 348 595	59 970	368 270	344 271
37			INSGESAMT MAENNLICH	2 838 748	110 777	468 019	374 925
38			WEIBLICH	2 529 291	18 235	348 051	421 939
39			INSGESAMT	5 368 039	129 012	816 070	796 864

1) Ohne 3 595 Behinderte in Bayern, für die eine Aufgliederung in dieser Tabelle nicht möglich ist.

Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht

samt

BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	SPRACH-ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHMERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	KLEINMUCHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	LFD. NR.
200	228	22	1 004	1 944	972	1
213	194	6	878	1 696	789	2
413	422	28	1 882	3 640	1 761	3
188	353	20	1 083	2 286	789	4
162	269	18	882	1 697	644	5
350	622	38	1 965	3 983	1 433	6
1 501	3 002	97	6 153	16 272	3 790	7
1 128	2 377	77	4 736	11 434	2 769	8
2 629	5 379	174	10 889	27 706	6 559	9
822	1 832	42	3 012	9 965	2 001	10
648	1 438	53	2 512	6 993	1 417	11
1 470	3 270	95	5 524	16 958	3 418	12
2 807	4 123	233	8 480	35 525	6 105	13
1 922	3 295	293	6 257	24 784	4 368	14
4 729	7 418	526	14 707	60 309	10 473	15
4 568	4 875	328	16 348	45 762	11 470	16
3 285	3 936	1 319	12 717	32 337	8 504	17
7 873	8 811	1 647	29 065	78 099	19 974	18
6 281	6 440	405	41 569	37 335	16 290	19
4 290	5 130	8 245	28 738	27 418	13 381	20
10 571	11 570	8 650	70 307	64 753	29 671	21
13 746	13 150	704	157 811	52 050	41 002	22
9 057	8 343	24 794	87 603	39 936	31 950	23
22 803	21 493	25 498	245 414	91 986	72 952	24
11 326	13 306	528	179 793	30 554	41 293	25
7 453	6 811	15 602	90 571	22 716	26 788	26
18 779	20 117	16 130	270 364	53 270	68 081	27
6 260	7 128	322	83 077	13 795	25 340	28
4 112	3 767	7 225	49 905	10 339	13 495	29
10 372	10 895	7 547	132 982	24 134	38 835	30
10 314	11 541	511	131 618	20 398	39 865	31
7 275	5 951	10 575	84 773	15 654	20 121	32
17 589	17 492	11 086	216 391	36 052	59 986	33
48 797	37 045	1 261	426 783	66 053	93 144	34
84 971	40 843	37 128	581 916	84 839	73 304	35
133 768	77 888	38 389	1 008 699	150 892	166 448	36
106 830	103 023	4 473	1 056 701	331 939	282 061	37
124 516	82 354	105 335	951 488	279 843	197 530	38
231 346	185 377	109 808	2 008 189	611 782	479 591	39

2.3 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

2.3.2 Deut

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN			INSGESAMT ¹⁾	VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONS- EINSCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPfes, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES
	GESCHLECHT						
1	UNTER	4	MAENNLICH	4 440	42	405	64
2			WEIBLICH	4 115	50	436	147
3			ZUSAMMEN	8 555	92	841	211
4	4	6	MAENNLICH	4 791	53	500	80
5			WEIBLICH	3 886	49	444	77
6			ZUSAMMEN	8 677	102	944	157
7	6	15	MAENNLICH	31 384	254	3 323	495
8			WEIBLICH	23 869	214	2 556	624
9			ZUSAMMEN	55 253	468	5 879	1 119
10	15	18	MAENNLICH	19 130	214	1 949	442
11			WEIBLICH	14 691	156	1 514	681
12			ZUSAMMEN	33 821	370	3 463	1 123
13	18	25	MAENNLICH	67 383	1 416	8 564	2 227
14			WEIBLICH	49 516	740	6 102	3 045
15			ZUSAMMEN	116 899	2 156	14 666	5 272
16	25	35	MAENNLICH	107 296	2 840	16 803	6 792
17			WEIBLICH	78 766	919	11 541	6 140
18			ZUSAMMEN	186 062	3 759	28 344	12 932
19	35	45	MAENNLICH	149 471	3 954	25 589	18 442
20			WEIBLICH	114 209	1 161	16 845	12 994
21			ZUSAMMEN	263 680	5 115	42 434	31 436
22	45	55	MAENNLICH	401 844	9 861	63 040	63 923
23			WEIBLICH	283 760	2 342	39 224	45 667
24			ZUSAMMEN	685 604	12 203	102 264	109 590
25	55	60	MAENNLICH	408 195	10 901	58 764	68 728
26			WEIBLICH	252 294	1 663	33 241	50 075
27			ZUSAMMEN	660 489	12 564	92 005	118 803
28	60	62	MAENNLICH	211 862	10 663	35 922	32 228
29			WEIBLICH	134 966	826	17 782	28 533
30			ZUSAMMEN	346 828	11 489	53 704	60 761
31	62	65	MAENNLICH	339 837	17 493	59 937	51 865
32			WEIBLICH	221 717	1 307	30 176	47 138
33			ZUSAMMEN	561 554	18 800	90 113	99 007
34	65	UND MEHR	MAENNLICH	1 020 256	50 940	182 679	120 274
35			WEIBLICH	1 312 125	8 455	183 099	221 941
36			ZUSAMMEN	2 332 381	59 395	365 778	342 215
37	INSGESAMT		MAENNLICH	2 765 889	108 631	487 475	365 564
38			WEIBLICH	2 493 914	17 882	342 960	417 062
39			INSGESAMT	5 259 803	126 513	800 435	782 626

1) Ohne 3 518 Behinderte in Bayern, für die eine Aufgliederung in dieser Tabelle nicht möglich ist.

Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht

sche

BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	SPRACH-ODER SPRECHSTOERUNGEN TAUGHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW.ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	LFD. NR.
176	206	20	923	1 748	856	1
200	182	5	823	1 547	725	2
376	388	25	1 746	3 295	1 581	3
163	301	19	995	1 996	684	4
149	236	17	810	1 519	585	5
312	537	36	1 805	3 515	1 269	6
1 298	2 605	88	5 619	14 370	3 332	7
996	2 152	69	4 411	10 344	2 503	8
2 294	4 757	157	10 030	24 714	5 835	9
758	1 663	41	2 871	9 339	1 653	10
610	1 332	52	2 404	6 616	1 326	11
1 368	2 995	93	5 275	15 955	3 179	12
652	3 881	217	8 178	34 359	5 889	13
839	3 126	284	6 074	24 076	4 230	14
4 491	7 007	501	14 252	58 435	10 119	15
4 415	4 645	320	15 553	44 779	11 149	16
3 169	3 735	1 257	12 071	31 668	8 266	17
7 584	8 380	1 577	27 624	76 447	19 415	18
5 892	6 033	384	37 673	36 157	15 347	19
4 089	4 895	7 867	26 880	26 619	12 859	20
9 981	10 928	8 251	64 553	62 776	28 206	21
13 077	12 406	683	148 958	50 541	39 355	22
8 842	8 129	24 289	84 941	39 122	31 204	23
21 919	20 535	24 972	233 899	89 663	70 559	24
11 025	12 917	520	174 956	29 907	40 477	25
7 333	6 721	15 386	89 030	22 406	26 439	26
18 358	19 638	15 906	263 984	52 313	66 916	27
6 138	6 980	320	81 127	13 510	24 974	28
4 065	3 737	7 143	49 295	10 221	13 364	29
10 203	10 717	7 463	130 422	23 731	38 338	30
10 140	11 332	507	129 095	20 050	39 414	31
7 208	5 895	10 500	84 041	15 507	19 945	32
17 348	17 227	11 007	213 136	35 557	59 359	33
48 379	36 746	1 253	422 283	65 265	92 437	34
84 556	40 671	36 957	579 111	84 369	72 966	35
132 935	77 417	38 210	1 001 394	149 634	165 403	36
104 113	99 715	4 372	1 028 231	322 021	275 767	37
123 056	80 811	103 826	939 891	274 014	194 412	38
227 169	180 526	108 198	1 968 122	596 035	470 179	39

2.3 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

2.3.3 Aus

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN ----- GESCHLECHT			INSGESAMT ¹⁾	VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONS- EINSCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSÄULE UND DES RUMPfes, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES
1	UNTER	4	MAENNLICH	498	1	46	10
2			WEIBLICH	324	-	27	3
3			ZUSAMMEN	822	1	73	13
4	4	6	MAENNLICH	662	9	80	12
5			WEIBLICH	412	2	50	4
6			ZUSAMMEN	1 074	11	130	16
7	6	15	MAENNLICH	4 288	44	654	87
8			WEIBLICH	2 466	24	341	55
9			ZUSAMMEN	6 754	68	995	142
10	15	18	MAENNLICH	1 476	13	268	46
11			WEIBLICH	921	8	161	31
12			ZUSAMMEN	2 397	21	429	77
13	18	25	MAENNLICH	2 896	72	626	131
14			WEIBLICH	1 835	27	405	113
15			ZUSAMMEN	4 731	99	1 031	244
16	25	35	MAENNLICH	3 742	189	736	307
17			WEIBLICH	2 755	51	566	206
18			ZUSAMMEN	6 497	240	1 302	513
19	35	45	MAENNLICH	10 202	292	1 658	1 418
20			WEIBLICH	5 526	68	819	646
21			ZUSAMMEN	15 728	360	2 477	2 064
22	45	55	MAENNLICH	19 317	412	2 436	3 026
23			WEIBLICH	7 511	63	932	1 360
24			ZUSAMMEN	26 828	475	3 368	4 386
25	55	60	MAENNLICH	10 051	196	1 195	1 662
26			WEIBLICH	3 978	32	463	857
27			ZUSAMMEN	14 029	228	1 658	2 519
28	60	62	MAENNLICH	4 199	144	503	679
29			WEIBLICH	1 501	15	162	306
30			ZUSAMMEN	5 700	159	665	985
31	62	65	MAENNLICH	5 611	250	773	879
32			WEIBLICH	1 851	12	242	344
33			ZUSAMMEN	7 462	262	1 015	1 223
34	65	UND MEHR	MAENNLICH	9 917	524	1 569	1 104
35			WEIBLICH	6 297	51	923	952
36			ZUSAMMEN	16 214	575	2 492	2 056
37			INSGESAMT	72 859	2 146	10 544	9 361
38			WEIBLICH	35 377	383	5 091	4 877
39			INSGESAMT	108 236	2 499	15 635	14 238

1) Ohne 77 Behinderte in Bayern, für die eine Aufgliederung in dieser Tabelle nicht möglich ist.

Behinderung, Altersgruppen und Geschlecht

länder

BLINDHEIT UND SEMBEHINDERUNG	SPRACH-ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	KLEINMUECHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUICHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	LFD. NR.
24	22	2	81	196	116	1
13	12	1	55	149	64	2
37	34	3	136	345	180	3
25	52	1	88	290	105	4
13	33	1	72	178	59	5
38	85	2	160	468	164	6
203	397	9	534	1 902	458	7
132	225	8	325	1 090	266	8
335	622	17	859	2 992	724	9
64	169	1	141	626	148	10
38	106	1	108	377	91	11
102	275	2	249	1 003	239	12
155	242	16	272	1 166	216	13
83	169	9	183	708	138	14
238	411	25	455	1 874	354	15
173	230	8	795	983	321	16
116	201	82	646	669	238	17
289	431	70	1 441	1 652	559	18
389	407	21	3 896	1 178	943	19
201	235	378	1 858	799	522	20
590	642	399	5 754	1 977	1 465	21
669	744	21	8 853	1 509	1 647	22
215	214	505	2 662	814	746	23
884	958	526	11 515	2 323	2 393	24
301	389	8	4 837	647	816	25
120	90	216	1 541	310	349	26
421	479	224	6 378	957	1 165	27
122	148	2	1 950	285	366	28
47	30	82	610	118	131	29
169	178	84	2 560	403	497	30
174	209	4	2 523	348	451	31
67	56	75	732	147	176	32
241	265	79	3 255	495	627	33
418	299	8	4 500	788	707	34
415	172	171	2 805	470	338	35
833	471	179	7 305	1 258	1 045	36
2 717	3 308	101	28 470	9 918	6 294	37
1 460	1 543	1 509	11 597	5 829	3 118	38
4 177	4 851	1 610	40 067	15 747	9 412	39

2.4 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Altersgruppen,

2.4.1 Insg

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN		ANZAHL DER BEHINDERUNGEN	INSGE
				ANZAHL
1	UNTER	4	MIT 1 BEHINDERUNG	8 507
2			MEHREREN BEHINDERUNGEN	888
3			ZUSAMMEN	9 395
4	4	- 6	MIT 1 BEHINDERUNG	8 964
5			MEHREREN BEHINDERUNGEN	790
6			ZUSAMMEN	9 754
7	6	- 15	MIT 1 BEHINDERUNG	56 603
8			MEHREREN BEHINDERUNGEN	5 405
9			ZUSAMMEN	62 008
10	15	- 18	MIT 1 BEHINDERUNG	32 876
11			MEHREREN BEHINDERUNGEN	2 344
12			ZUSAMMEN	36 220
13	18	- 25	MIT 1 BEHINDERUNG	110 116
14			MEHREREN BEHINDERUNGEN	11 518
15			ZUSAMMEN	121 634
16	25	- 35	MIT 1 BEHINDERUNG	172 836
17			MEHREREN BEHINDERUNGEN	19 843
18			ZUSAMMEN	192 681
19	35	- 45	MIT 1 BEHINDERUNG	236 800
20			MEHREREN BEHINDERUNGEN	42 763
21			ZUSAMMEN	279 563
22	45	- 55	MIT 1 BEHINDERUNG	553 505
23			MEHREREN BEHINDERUNGEN	159 181
24			ZUSAMMEN	712 686
25	55	- 60	MIT 1 BEHINDERUNG	477 122
26			MEHREREN BEHINDERUNGEN	197 641
27			ZUSAMMEN	674 763
28	60	- 62	MIT 1 BEHINDERUNG	236 038
29			MEHREREN BEHINDERUNGEN	116 652
30			ZUSAMMEN	352 690
31	62	- 65	MIT 1 BEHINDERUNG	365 493
32			MEHREREN BEHINDERUNGEN	203 793
33			ZUSAMMEN	569 286
34	65 UND MEHR		MIT 1 BEHINDERUNG	1 169 764
35			MEHREREN BEHINDERUNGEN	1 181 190
36			ZUSAMMEN	2 350 954
37	INSGESAMT		MIT 1 BEHINDERUNG	3 428 626
38			MEHREREN BEHINDERUNGEN	1 943 006
39			ZUSAMMEN	5 371 634

Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung

samt

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
0,2	1 133	382	298	959	106	5 629	1
0,0	38	30	37	105	42	636	2
0,2	1 171	412	335	1 064	148	6 265	3
0,2	1 349	494	299	1 332	107	5 383	4
0,0	32	25	41	106	42	544	5
0,2	1 381	519	340	1 438	149	5 927	6
1,1	10 287	4 233	2 790	7 877	1 075	30 341	7
0,1	352	317	337	784	237	3 378	8
1,2	10 639	4 550	3 127	8 661	1 312	33 719	9
0,6	6 584	2 930	1 859	4 396	800	16 307	10
0,1	278	249	282	466	192	1 877	11
0,7	6 862	3 179	2 141	4 862	992	18 184	12
2,0	26 346	10 788	7 315	15 173	2 583	47 911	13
0,2	1 448	1 118	1 111	1 741	627	5 473	14
2,3	27 794	11 906	8 426	16 914	3 210	53 384	15
3,2	50 246	20 700	14 710	22 881	4 395	59 906	16
0,4	3 607	2 721	2 551	3 114	1 064	6 786	17
3,6	53 853	23 421	17 261	25 995	5 459	66 692	18
4,4	86 149	38 111	22 324	31 048	6 367	52 801	19
0,8	10 966	7 554	6 284	6 815	2 444	8 700	20
5,2	97 115	45 665	28 608	37 863	8 811	61 501	21
10,3	222 762	105 796	59 293	70 333	16 502	78 819	22
3,0	39 371	31 704	25 717	27 581	9 812	24 996	23
13,3	262 133	137 500	85 010	97 914	26 314	103 815	24
8,9	192 950	98 629	57 933	60 587	15 844	51 179	25
3,7	43 402	39 526	34 014	37 986	13 193	29 520	26
12,6	236 352	138 155	91 947	98 573	29 037	80 699	27
4,4	93 236	48 259	30 268	30 594	8 963	24 718	28
2,2	23 304	22 265	19 985	23 562	8 667	18 869	29
6,6	116 540	70 524	50 253	54 156	17 630	43 587	30
6,8	137 820	75 279	47 953	50 193	14 221	40 027	31
3,8	36 070	37 687	35 689	43 839	15 765	34 743	32
10,6	173 890	112 966	83 642	94 032	29 986	74 770	33
21,8	252 193	190 304	160 908	247 941	73 445	244 973	34
22,0	74 188	109 695	163 839	325 154	131 273	377 041	35
43,8	326 381	299 999	324 747	573 095	204 718	622 014	36
63,8	1 081 055	595 905	405 950	543 314	144 408	657 994	37
36,2	233 056	252 891	289 887	471 253	183 358	512 563	38
100	1 314 111	848 796	695 837	1 014 567	327 766	1 170 557	39

2.4 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Altersgruppen,

2.4.2 Männ

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN		ANZAHL DER BEHINDERUNGEN	INSGE
				ANZAHL
1	UNTER	4	MIT 1 BEHINDERUNG	4 581
2			MEHREREN BEHINDERUNGEN	361
3			ZUSAMMEN	4 942
4	4	- 6	MIT 1 BEHINDERUNG	5 030
5			MEHREREN BEHINDERUNGEN	423
6			ZUSAMMEN	5 453
7	6	- 15	MIT 1 BEHINDERUNG	32 575
8			MEHREREN BEHINDERUNGEN	3 097
9			ZUSAMMEN	35 672
10	15	- 18	MIT 1 BEHINDERUNG	18 712
11			MEHREREN BEHINDERUNGEN	1 653
12			ZUSAMMEN	20 606
13	18	- 25	MIT 1 BEHINDERUNG	63 843
14			MEHREREN BEHINDERUNGEN	6 439
15			ZUSAMMEN	70 282
16	25	- 35	MIT 1 BEHINDERUNG	99 452
17			MEHREREN BEHINDERUNGEN	11 668
18			ZUSAMMEN	111 120
19	35	- 45	MIT 1 BEHINDERUNG	134 846
20			MEHREREN BEHINDERUNGEN	24 936
21			ZUSAMMEN	159 782
22	45	- 55	MIT 1 BEHINDERUNG	325 349
23			MEHREREN BEHINDERUNGEN	95 969
24			ZUSAMMEN	421 316
25	55	- 60	MIT 1 BEHINDERUNG	295 215
26			MEHREREN BEHINDERUNGEN	123 188
27			ZUSAMMEN	418 403
28	60	- 62	MIT 1 BEHINDERUNG	144 208
29			MEHREREN BEHINDERUNGEN	71 948
30			ZUSAMMEN	216 156
31	62	- 65	MIT 1 BEHINDERUNG	222 272
32			MEHREREN BEHINDERUNGEN	123 333
33			ZUSAMMEN	345 605
34	65 UND MEHR		MIT 1 BEHINDERUNG	555 185
35			MEHREREN BEHINDERUNGEN	476 329
36			ZUSAMMEN	1 031 514
37	INSGESAMT		MIT 1 BEHINDERUNG	1 901 269
38			MEHREREN BEHINDERUNGEN	939 584
39			ZUSAMMEN	2 840 853

Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung

lich

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
0,2	628	196	152	528	61	3 016	1
0,0	16	17	13	41	15	259	2
0,2	644	213	165	569	76	3 275	3
0,2	727	276	170	795	64	2 998	4
0,0	19	19	24	59	23	279	5
0,2	746	295	194	854	87	3 277	6
1,1	5 812	2 366	1 684	4 698	609	17 406	7
0,1	215	190	204	480	132	1 876	8
1,3	6 027	2 556	1 888	5 178	741	19 282	9
0,7	3 617	1 660	1 068	2 568	464	9 336	10
0,1	168	147	167	280	103	1 028	11
0,7	3 785	1 807	1 235	2 848	567	10 364	12
2,2	15 155	6 194	4 297	8 968	1 530	27 699	13
0,2	878	650	620	963	360	2 968	14
2,5	16 033	6 844	4 917	9 931	1 890	30 667	15
2,5	29 043	11 859	8 866	13 268	2 595	33 821	16
0,4	2 317	1 633	1 511	1 833	626	3 748	17
3,9	31 360	13 492	10 377	15 101	3 221	37 569	18
4,7	50 515	21 652	13 264	16 863	3 474	29 078	19
0,9	6 473	4 520	3 731	3 966	1 434	4 812	20
5,6	56 988	26 172	16 995	20 829	4 908	33 890	21
11,5	132 567	62 892	36 471	40 028	9 541	43 850	22
3,4	23 126	19 243	15 914	16 938	6 015	14 733	23
14,8	155 693	82 135	52 385	56 966	15 556	58 583	24
10,4	118 473	61 348	37 685	37 401	10 110	30 198	25
4,3	25 936	24 374	21 517	24 225	8 624	18 512	26
14,7	144 409	85 722	59 202	61 626	18 734	48 710	27
5,1	56 321	29 171	19 437	18 656	5 915	14 708	28
2,5	13 770	13 283	12 257	14 528	5 789	12 321	29
7,6	70 091	42 454	31 694	33 184	11 704	27 029	30
7,8	84 279	44 896	30 382	30 044	9 224	23 447	31
4,3	21 350	21 908	21 439	26 428	10 168	22 040	32
12,2	105 629	66 804	51 821	56 472	19 392	45 487	33
19,5	124 343	89 391	81 157	111 164	36 469	112 661	34
16,8	31 385	44 210	65 203	122 725	54 738	158 068	35
36,3	155 728	133 601	146 360	233 889	91 207	270 729	36
66,9	621 480	331 901	234 633	284 981	80 056	348 218	37
33,1	125 653	130 194	142 600	212 466	88 027	240 644	38
100	747 133	462 095	377 233	497 447	168 083	588 862	39

2.4 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Altersgruppen,

2.4.3 Weib

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN		ANZAHL DER BEHINDERUNGEN		INSGE
					ANZAHL
1	UNTER	4	MIT 1 BEHINDERUNG		3 926
2			MEHREREN BEHINDERUNGEN		527
3				ZUSAMMEN	4 453
4	4	-	6 MIT 1 BEHINDERUNG		3 934
5			MEHREREN BEHINDERUNGEN		367
6				ZUSAMMEN	4 301
7	6	-	15 MIT 1 BEHINDERUNG		24 028
8			MEHREREN BEHINDERUNGEN		2 308
9				ZUSAMMEN	26 336
10	15	-	18 MIT 1 BEHINDERUNG		14 163
11			MEHREREN BEHINDERUNGEN		1 451
12				ZUSAMMEN	15 614
13	18	-	25 MIT 1 BEHINDERUNG		46 273
14			MEHREREN BEHINDERUNGEN		5 079
15				ZUSAMMEN	51 352
16	25	-	35 MIT 1 BEHINDERUNG		73 386
17			MEHREREN BEHINDERUNGEN		6 175
18				ZUSAMMEN	81 561
19	35	-	45 MIT 1 BEHINDERUNG		101 954
20			MEHREREN BEHINDERUNGEN		17 827
21				ZUSAMMEN	119 781
22	45	-	55 MIT 1 BEHINDERUNG		228 156
23			MEHREREN BEHINDERUNGEN		63 212
24				ZUSAMMEN	291 368
25	55	-	60 MIT 1 BEHINDERUNG		181 907
26			MEHREREN BEHINDERUNGEN		74 453
27				ZUSAMMEN	256 360
28	60	-	62 MIT 1 BEHINDERUNG		91 830
29			MEHREREN BEHINDERUNGEN		44 704
30				ZUSAMMEN	136 534
31	62	-	65 MIT 1 BEHINDERUNG		143 221
32			MEHREREN BEHINDERUNGEN		80 460
33				ZUSAMMEN	223 681
34	65 UND MEHR		MIT 1 BEHINDERUNG		614 579
35			MEHREREN BEHINDERUNGEN		704 861
36				ZUSAMMEN	1 319 440
37	INSGESAMT		MIT 1 BEHINDERUNG		1 527 357
38			MEHREREN BEHINDERUNGEN		1 003 424
39				ZUSAMMEN	2 530 781

Mehrfachbehinderungen und Grad der Behinderung

lich

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
0,2	505	186	146	431	45	2 613	1
0,0	22	13	24	64	27	377	2
0,2	527	199	170	495	72	2 990	3
0,2	622	218	129	537	43	2 385	4
0,0	13	6	17	47	19	265	5
0,2	635	224	146	584	62	2 650	6
0,9	4 475	1 867	1 106	3 179	466	12 935	7
0,1	137	127	133	304	105	1 502	8
1,0	4 612	1 994	1 239	3 483	571	14 437	9
0,6	2 967	1 270	791	1 828	336	6 971	10
0,1	110	102	115	186	89	849	11
0,6	3 077	1 372	906	2 014	425	7 820	12
1,8	11 191	4 594	3 018	6 205	1 053	20 212	13
0,2	570	468	491	778	267	2 505	14
2,0	11 761	5 062	3 509	6 983	1 320	22 717	15
2,9	21 203	8 841	5 844	9 613	1 800	26 085	16
0,3	1 290	1 088	1 040	1 281	438	3 038	17
3,2	22 493	9 929	6 884	10 894	2 238	29 423	18
4,0	35 634	16 459	9 060	14 185	2 893	23 723	19
0,7	4 493	3 034	2 553	2 849	1 010	3 888	20
4,7	40 127	19 493	11 613	17 034	3 903	27 611	21
9,0	90 195	42 904	22 822	30 305	6 961	34 969	22
2,5	16 245	12 461	9 803	10 643	3 797	10 263	23
11,5	106 440	55 365	32 625	40 948	10 758	45 232	24
7,2	74 477	37 281	20 248	23 186	5 734	20 981	25
2,9	17 466	15 152	12 497	13 761	4 569	11 008	26
10,1	91 943	52 433	32 745	36 947	10 303	31 989	27
3,6	36 915	19 088	10 831	11 938	3 048	10 010	28
1,8	9 534	8 982	7 728	9 034	2 878	6 548	29
5,4	46 449	28 070	18 559	20 972	5 926	16 558	30
5,7	53 541	30 383	17 571	20 149	4 997	16 580	31
3,2	14 720	15 779	14 250	17 411	5 597	12 703	32
8,8	68 261	46 162	31 821	37 560	10 594	29 283	33
24,3	127 850	100 913	79 751	136 777	36 976	132 312	34
27,9	42 803	65 485	98 636	202 429	76 535	218 973	35
52,1	170 653	166 398	178 387	339 206	113 511	351 285	36
60,4	459 575	264 004	171 317	258 333	64 352	309 776	37
39,6	107 403	122 697	147 287	258 787	95 331	271 919	38
100	566 978	386 701	318 604	517 120	159 683	581 695	39

2.5 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ursache der schwerwiegendsten

LFD. NR.	URSACHE DER BEHINDERUNG	INSGE	
		ANZAHL	
		M A E N N	
1	ANGEBORENE BEHINDERUNG	124	191
2	ARBEITSUNFALL 1), BERUFSSKRANKHEIT	75	468
3	VERKEHRSUNFALL	26	990
4	HAEUSLICHER UNFALL	5	440
5	SONSTIGER ODER NICHT NAEHER BEZEICHNETER UNFALL	20	351
6	ANERKANNTE KRIEGS-, WEHRDIENST- ODER ZIVILDIENTSTBESCHAEDIGUNG	336	754
7	SONSTIGE KRANKHEIT (EINSCHL. IMPFSCHADEN)	2 074	423
8	SONSTIGE URSACHE ODER MEHRERE URSACHEN	161	710
9		ZUSAMMEN	
		2 825	327
10	*)	15	526
		W E I B	
11	ANGEBORENE BEHINDERUNG	108	434
12	ARBEITSUNFALL 1), BERUFSSKRANKHEIT	10	013
13	VERKEHRSUNFALL	11	301
14	HAEUSLICHER UNFALL	4	348
15	SONSTIGER ODER NICHT NAEHER BEZEICHNETER UNFALL	10	223
16	ANERKANNTE KRIEGS-, WEHRDIENST- ODER ZIVILDIENTSTBESCHAEDIGUNG	11	425
17	SONSTIGE KRANKHEIT (EINSCHL. IMPFSCHADEN)	2 227	499
18	SONSTIGE URSACHE ODER MEHRERE URSACHEN	131	865
19		ZUSAMMEN	
		2 515	108
20	*)	15	673
		I N S G E	
21	ANGEBORENE BEHINDERUNG	232	625
22	ARBEITSUNFALL 1), BERUFSSKRANKHEIT	85	481
23	VERKEHRSUNFALL	38	291
24	HAEUSLICHER UNFALL	9	788
25	SONSTIGER ODER NICHT NAEHER BEZEICHNETER UNFALL	30	574
26	ANERKANNTE KRIEGS-, WEHRDIENST- ODER ZIVILDIENTSTBESCHAEDIGUNG	348	179
27	SONSTIGE KRANKHEIT (EINSCHL. IMPFSCHADEN)	4 301	922
28	SONSTIGE URSACHE ODER MEHRERE URSACHEN	293	575
29		I N S G E S A M T	
		5 340	435
30	*)	31	199

1) EINSCHL. WEGE- UND BETRIEBSWEGEUNFALL.

*) BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG NACH URSACHE DER BEHINDERUNG NICHT MOEGLICH IST.

Behinderung, Grad der Behinderung und Geschlecht

SAMT	GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						LFD. NR.
	50 - 60	60 - 70	70 - 80	80 - 90	90 - 100	100	
%	ANZAHL						
L I C H							
4.4	16 831	9 356	7 925	16 152	3 784	70 143	1
2.7	22 849	14 384	11 031	11 171	4 178	11 855	2
1.0	7 965	4 288	3 790	4 373	1 256	5 318	3
0.2	2 082	944	688	721	185	820	4
0.7	6 792	3 506	2 687	2 969	969	3 428	5
11.8	72 064	48 004	54 617	59 778	30 418	71 873	6
73.4	567 379	352 719	273 081	372 930	118 446	389 868	7
5.7	44 725	26 061	20 460	27 985	8 279	34 200	8
100	740 687	459 262	374 279	496 079	167 515	587 505	9
X	6 446	2 833	2 954	1 368	568	1 357	10
L I C H							
4.3	14 390	8 507	7 086	14 132	3 400	60 919	11
0.4	3 048	1 854	1 477	1 575	508	1 551	12
0.4	3 142	1 856	1 521	1 943	553	2 286	13
0.2	1 320	723	534	790	209	772	14
0.4	2 906	1 799	1 405	1 791	479	1 843	15
0.5	2 011	1 651	1 851	2 141	1 042	2 729	16
88.6	501 758	348 330	285 976	468 249	145 998	477 188	17
5.2	32 191	19 360	15 451	24 959	6 864	33 040	18
100	560 766	384 080	315 301	515 580	159 053	580 328	19
X	6 212	2 621	3 303	1 540	630	1 367	20
S A M T							
4.4	31 221	17 863	15 011	30 284	7 184	131 062	21
1.6	25 897	16 238	12 508	12 746	4 686	13 406	22
0.7	11 107	6 144	5 311	6 316	1 809	7 604	23
0.2	3 402	1 667	1 222	1 511	394	1 592	24
0.6	9 698	5 305	4 092	4 760	1 448	5 271	25
6.5	74 075	49 655	56 468	61 919	31 460	74 602	26
80.6	1 069 137	701 049	559 057	841 179	264 444	867 056	27
5.5	76 916	45 421	35 911	52 944	15 143	67 240	28
100	1 301 453	843 342	689 580	1 011 659	326 568	1 167 833	29
X	12 658	5 454	6 257	2 908	1 198	2 724	30

LFD. NR.	ART DER SCHWERWIEGENDESTEN BEHINDERUNG	INSGESAMT	DARUNTER MIT	
			EINER	ZWEI ODER MEHR WEITEREN BEHINDERUNG(EN)
VERLUST ODER TEILVERLUST				
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	32 983	10 092	2 524
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	79 568	26 502	6 801
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 992	862	204
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	9 868	2 878	584
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	2 218	574	108
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 383	410	103
7	ZUSAMMEN	129 012	41 318	10 324
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG				
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	81 202	27 590	5 906
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	209 927	67 150	12 607
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	20 604	6 297	1 304
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	338 773	116 553	24 994
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	61 076	20 218	3 717
13	VON DREI GLIEDMASSEN	20 668	7 040	1 481
14	VON VIER GLIEDMASSEN	83 820	25 846	5 296
15	ZUSAMMEN	816 070	270 694	55 305
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES				
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	9 976	3 557	830
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	276 100	108 443	24 697
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	461 459	172 017	21 905
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNKTION DES RUMPFES	49 329	16 373	3 856
20	ZUSAMMEN	796 864	300 390	51 288
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG				
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	52 128	10 578	3 917
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	27 433	10 137	5 617
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	151 785	61 917	27 090
24	ZUSAMMEN	231 346	82 632	36 624
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN				
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	7 561	2 464	661
26	TAUBHEIT	17 951	3 744	1 350
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	19 545	2 462	721
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	138 961	51 668	20 228
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	1 359	471	152
30	ZUSAMMEN	185 377	60 809	23 112
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.				
31	KLEINWUCHS	2 170	689	218
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	5 763	1 923	542
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	101 875	28 955	9 229
34	ZUSAMMEN	109 808	31 567	9 989
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN				
35	VON HERZ - KREISLAUF	542 358	190 920	45 196
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	668 046	248 205	45 598
37	DER OBEREN ATEMWEGE	17 816	4 856	1 037
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	16 171	4 265	560
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	116 931	30 187	5 372
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 744	28 583	3 769
41	DER VERDAUUNGSORGANE	132 216	35 437	6 360
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 015	28 473	3 820
43	DER HARNORGANE	53 349	12 474	2 261
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	49 636	12 486	1 679
45	DER GESCHLECHTSORGANE	52 532	11 707	2 288
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	31 603	7 920	983
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	60 220	14 028	4 279
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	37 240	9 822	1 276
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	15 000	2 434	422
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	8 312	1 796	227
51	ZUSAMMEN	2 008 189	643 595	125 127
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN				
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	11 935	1 127	129
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	66 717	13 325	3 257
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	40 986	6 180	1 033
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	114 050	32 582	14 372
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	99 082	24 619	4 931
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	159 435	15 090	2 115
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	76 639	12 840	2 650
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENNSSTOERUNGEN	32 459	8 003	1 705
60	SUCHTKRANKHEITEN	10 479	2 750	823
61	ZUSAMMEN	611 782	116 516	31 015
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN				
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MDE UNTER 25 VH	115 341	-	-
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	364 250	41 879	10 824
64	ZUSAMMEN	479 591	41 879	10 824
65	INSGESAMT	5 368 039	1 589 400	353 608
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	3 595	-	-

Behinderung und Art der weiteren Behinderungen

samt

VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIEDMASSEN	UND ZWAR MIT								LFD. NR.
	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENUEGENDE BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	
-	2 869	2 906	901	911	71	5 996	581	905	1
-	7 953	6 765	1 627	1 534	125	18 523	1 629	1 948	2
-	189	222	129	82	15	483	57	93	3
-	422	604	220	167	9	2 190	229	205	4
-	98	129	46	53	8	360	48	48	5
-	87	124	36	34	1	264	27	43	6
-	11 618	10 750	2 959	2 781	229	27 816	2 571	3 242	7
190	-	9 641	1 911	2 320	413	20 033	1 822	3 072	8
402	-	22 720	4 094	4 416	619	50 054	3 894	6 165	9
42	-	2 301	452	525	103	4 401	410	671	10
325	-	35 639	7 717	7 787	1 370	99 659	7 399	6 645	11
99	-	3 883	1 574	2 041	194	16 500	1 989	1 372	12
38	-	2 147	503	603	77	5 772	523	339	13
54	-	6 023	1 983	1 845	394	22 217	2 332	1 590	14
1 150	-	82 354	18 234	19 537	3 170	218 636	18 369	19 854	15
49	946	100	195	184	82	2 844	307	510	16
674	29 142	1 803	6 777	7 215	1 525	88 221	8 792	13 688	17
385	15 092	424	10 650	12 822	2 311	152 531	12 529	9 083	18
132	3 571	2 990	1 119	1 036	205	12 820	925	1 687	19
1 240	48 751	4 917	18 741	21 287	4 123	256 416	22 553	24 968	20
322	2 260	2 287	-	1 564	153	8 992	1 962	872	21
159	2 676	3 360	-	1 778	175	11 035	1 514	674	22
553	15 182	23 474	1	8 394	940	54 672	6 996	5 885	23
1 034	20 118	29 121	1	11 736	1 268	74 699	10 472	7 431	24
32	587	533	151	266	40	1 523	459	195	25
56	848	1 273	552	29	63	2 749	518	356	26
44	662	648	473	6	39	1 443	377	212	27
281	12 464	21 244	5 705	485	686	42 501	5 456	3 302	28
4	98	165	63	9	10	334	51	41	29
417	14 659	23 863	6 944	795	838	48 550	6 861	4 106	30
5	209	280	43	64	6	329	145	41	31
23	451	557	242	208	12	1 221	183	110	32
75	6 274	12 604	1 424	1 247	42	21 666	2 098	1 983	33
103	6 934	13 441	1 709	1 519	60	23 216	2 429	2 134	34
1 417	70 298	119 326	18 895	17 317	2 796	-	20 086	31 177	35
1 484	88 400	158 304	26 068	25 276	2 961	-	22 829	14 079	36
47	1 375	2 789	432	431	49	-	389	1 448	37
34	1 262	2 450	379	468	36	-	328	428	38
358	8 856	15 511	2 435	2 731	486	-	2 575	7 979	39
202	8 988	16 541	2 555	3 175	332	-	2 294	2 034	40
355	10 611	19 752	2 680	2 788	515	-	3 795	7 664	41
209	9 338	16 157	2 188	2 563	394	-	3 125	2 139	42
141	3 892	6 463	992	1 040	202	-	1 281	2 985	43
123	4 227	6 601	1 185	1 190	206	-	1 359	953	44
68	3 027	6 987	760	665	483	-	1 183	3 110	45
34	2 384	4 744	539	573	250	-	766	596	46
276	4 269	6 320	2 322	791	221	-	1 909	6 478	47
167	3 537	4 413	1 677	708	145	-	1 052	675	48
38	876	1 101	255	198	52	-	230	530	49
17	638	907	168	146	33	-	174	167	50
4 970	221 978	388 336	63 530	60 057	9 161	-	63 375	82 442	51
43	-	139	83	41	28	819	122	110	52
134	3 548	4 059	1 624	1 249	182	8 014	82	947	53
65	-	1 638	946	739	83	4 251	23	501	54
310	9 913	12 657	4 040	3 735	358	27 751	118	2 444	55
215	-	5 885	2 969	2 654	277	21 276	52	1 153	56
110	4 707	2 947	2 289	2 114	255	5 911	98	889	57
103	2 912	4 266	894	821	229	8 138	72	705	58
41	1 495	3 631	495	550	145	4 509	36	511	59
23	703	801	206	107	19	2 019	226	292	60
1 044	23 278	36 023	13 546	12 010	1 576	82 688	829	7 552	61
434	9 069	16 066	3 769	2 973	402	28 054	2 760	-	62
434	9 069	16 066	3 769	2 973	402	28 054	2 760	-	63
10 392	386 405	604 871	129 433	132 665	20 827	760 075	130 219	151 729	65
									66

2.6 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Art der schwerwiegendsten

2.6.2 Männ

LFD. NR.	ART DER SCHWERWIEGENDSTEN BEHINDERUNG	INSGESAMT	DARUNTER MIT	
			EINER WEITEREN BEHINDERUNG(EN)	ZWEI ODER MEHR
VERLUST ODER TEILVERLUST				
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	29 033	9 030	2 221
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	68 579	22 362	5 539
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 426	692	159
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	7 936	2 151	422
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	1 799	452	84
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 004	299	70
7	ZUSAMMEN	110 777	34 986	8 495
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG				
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	66 705	23 249	4 782
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	138 342	44 155	7 776
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	13 572	4 198	817
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	163 804	53 899	10 395
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	39 746	12 912	2 298
13	VON DREI GLIEDMASSEN	13 158	4 360	817
14	VON VIER GLIEDMASSEN	32 692	9 315	1 708
15	ZUSAMMEN	468 019	151 788	28 593
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES				
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	5 571	1 953	408
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	140 022	53 503	9 927
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	206 571	71 083	8 472
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNKTION DES RUMPFES	22 761	7 436	1 680
20	ZUSAMMEN	374 925	133 975	20 487
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG				
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	24 726	4 658	1 444
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	10 280	3 696	1 755
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	71 824	30 094	10 119
24	ZUSAMMEN	106 830	38 448	13 318
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN				
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	5 270	1 682	420
26	TAUBHEIT	8 998	1 784	554
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	10 162	1 246	313
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	77 940	29 426	9 685
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	653	229	66
30	ZUSAMMEN	103 023	34 367	11 038
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.				
31	KLEINWUCHS	741	217	50
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	3 437	1 188	321
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	295	69	31
34	ZUSAMMEN	4 473	1 474	402
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN				
35	VON HERZ - KREISLAUF	277 080	82 012	15 567
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	316 560	103 515	16 920
37	DER OBEREN ATEMWEGE	12 350	3 310	638
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	11 072	2 890	374
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	82 861	21 313	3 350
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	72 177	19 316	2 521
41	DER VERDAUUNGSORGANE	85 168	23 318	3 652
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	64 592	17 406	2 254
43	DER HARNORGANE	29 358	6 676	1 109
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	26 678	6 533	898
45	DER GESCHLECHTSORGANE	9 390	1 982	367
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	6 594	1 888	315
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	31 316	6 798	1 534
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	18 579	4 458	501
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	8 446	1 314	174
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	4 480	914	108
51	ZUSAMMEN	1 056 701	303 643	50 282
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN				
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	7 887	696	66
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	39 340	8 011	1 802
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	23 889	3 675	582
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	61 310	16 987	6 105
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHUNG, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	55 553	13 485	2 515
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	88 078	7 857	1 013
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	34 027	4 783	841
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENSSSTOERUNGEN	14 425	3 244	704
60	SUCHTKRANKHEITEN	7 430	1 961	465
61	ZUSAMMEN	331 939	60 699	14 093
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN				
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MDE UNTER 25 VH	61 268	-	-
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	220 793	26 912	6 584
64	ZUSAMMEN	282 061	26 912	6 584
65	INSGESAMT	2 838 748	786 292	153 292
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	2 105	-	-

Behinderung und Art der weiteren Behinderungen

lich

UND ZWAR MIT									LFD. NR.
VERLUST ODER TEIL- VERLUST VON GLIED- MASSEN	FUNKTIONS- EIN- SCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEIN- SCHRAENKUNG DER WIRBELSÄULE UND DES RUMPfes, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	BLINDHEIT UND SEHBEHIN- DERUNG	SPRACH- ODER SPRECHSTÖRUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHÖRIGKEIT, GLEICHGEWICHTS- STÖRUNGEN	KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEIN- TRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLÄHMUNG, ZEREBRALE STÖRUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	
-	2 611	2 515	839	858	26	5 313	485	825	1
-	7 044	5 802	1 301	1 386	52	14 875	1 302	1 678	2
-	160	161	110	75	4	373	47	80	3
-	370	444	155	145	3	1 564	150	164	4
-	84	101	35	45	4	272	37	42	5
-	72	88	24	25	1	180	15	34	6
-	10 341	9 111	2 464	2 534	90	22 577	2 036	2 823	7
176	-	7 938	1 621	2 083	58	16 975	1 408	2 554	8
331	-	14 769	2 676	3 294	101	31 875	2 351	4 310	9
35	-	1 458	315	406	32	2 902	247	437	10
245	-	15 864	3 332	4 375	110	43 494	3 398	3 571	11
81	-	2 636	1 015	1 375	34	10 207	1 197	963	12
32	-	1 264	307	438	10	3 418	297	228	13
33	-	2 147	713	862	44	7 372	901	659	14
933	-	46 076	9 979	12 833	389	116 243	9 799	12 722	15
33	549	54	92	120	18	1 507	157	239	16
454	13 914	787	3 007	4 510	98	40 653	3 690	6 244	17
283	7 486	220	3 997	6 975	97	59 657	4 721	4 591	18
82	1 827	1 112	498	568	16	5 439	416	838	19
852	23 776	2 173	7 594	12 173	229	107 256	8 984	11 912	20
247	1 001	738	-	832	46	3 259	952	470	21
103	937	909	-	758	24	3 537	652	286	22
418	7 481	9 621	1	4 325	239	21 892	3 337	3 018	23
768	9 419	11 269	1	5 915	309	28 666	4 941	3 774	24
25	401	347	114	170	18	1 024	288	135	25
43	412	541	237	16	7	1 214	253	169	26
33	331	288	218	4	6	669	202	121	27
219	6 950	11 309	2 825	294	103	22 197	2 848	2 050	28
3	56	63	24	6	5	159	25	20	29
323	8 150	12 548	3 418	490	139	25 263	3 617	2 495	30
5	68	68	9	16	1	85	50	15	31
19	298	305	158	154	1	723	106	66	32
2	21	33	3	2	1	57	9	3	33
26	387	406	170	172	3	865	165	84	34
984	29 563	44 574	7 198	8 891	125	-	7 997	13 814	35
1 009	36 660	60 405	9 552	12 920	132	-	9 007	7 670	36
-38	1 022	1 754	295	333	12	-	245	887	37
29	921	1 549	243	366	6	-	229	295	38
311	6 615	10 271	1 740	2 227	72	-	1 734	5 043	39
180	6 339	10 520	1 715	2 479	43	-	1 541	1 541	40
302	7 307	12 391	1 742	2 061	84	-	2 385	4 350	41
178	6 021	9 306	1 280	1 810	48	-	1 849	1 422	42
111	2 273	3 104	576	689	23	-	639	1 479	43
96	2 382	3 145	671	801	12	-	668	554	44
27	724	945	166	212	4	-	218	417	45
13	718	960	180	251	7	-	238	154	46
168	2 256	2 670	958	452	21	-	897	2 444	47
101	1 687	1 831	624	364	8	-	479	366	48
26	534	502	119	119	7	-	107	248	49
15	349	418	82	87	3	-	85	91	50
3 588	105 371	164 345	27 141	34 062	607	-	28 318	40 775	51
39	-	83	48	27	5	499	53	74	52
117	2 141	2 145	1 048	828	41	4 659	62	574	53
54	-	857	609	504	17	2 439	16	343	54
227	8 002	5 506	2 242	2 248	75	12 516	78	1 303	55
182	-	2 917	1 662	1 695	41	11 187	42	789	56
74	2 442	1 444	1 262	1 227	81	2 826	70	487	57
70	1 108	1 358	385	361	13	2 813	48	309	58
24	667	1 282	229	300	13	1 858	17	262	59
17	519	449	142	81	4	1 389	142	148	60
804	11 879	16 041	7 627	7 271	290	40 186	528	4 259	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
374	5 883	9 584	2 260	2 118	48	18 073	1 740	-	63
374	5 883	9 584	2 260	2 118	48	18 073	1 740	-	64
7 668	175 206	271 553	60 654	77 568	2 104	359 151	60 128	78 844	65
0	0	0	0	0	0	0	0	0	66

LFD. NR.	ART DER SCHWERWIEGENDESTEN BEHINDERUNG	INSGESAMT	DARUNTER MIT	
			EINER WEITEREN BEHINDERUNG(EN)	ZWEI ODER MEHR
VERLUST ODER TEILVERLUST				
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	3 950	1 062	303
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	10 989	4 140	1 262
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	566	170	45
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	1 932	727	162
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	419	122	24
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	379	111	33
7	ZUSAMMEN	18 235	6 332	1 829
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG				
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	14 497	4 341	1 124
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	71 585	22 995	4 831
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	7 032	2 099	487
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	174 969	62 954	14 599
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	21 330	7 306	1 419
13	VON DREI GLIEDMASSEN	7 510	2 680	664
14	VON VIER GLIEDMASSEN	51 128	16 531	3 588
15	ZUSAMMEN	348 051	118 906	26 712
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPFFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES				
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	4 405	1 604	422
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	136 078	54 940	14 770
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	254 888	100 934	13 433
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNKTION DES RUMPFFES	26 568	8 937	2 176
20	ZUSAMMEN	421 939	166 415	30 801
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG				
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	27 402	5 920	2 473
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	17 153	6 441	3 862
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	79 961	31 823	16 971
24	ZUSAMMEN	124 516	44 184	23 306
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN				
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	2 291	782	241
26	TAUBHEIT	8 993	1 960	796
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	9 383	1 216	408
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	61 021	22 242	10 543
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	706	242	86
30	ZUSAMMEN	82 384	26 442	12 074
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.				
31	KLEINWUCHS	1 429	472	168
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE O. ABSTOESSENDE ABSONDERUNGEN O. GERUECHE	2 326	735	221
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	101 580	28 886	9 198
34	ZUSAMMEN	105 335	30 093	9 587
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN				
35	VON HERZ - KREISLAUF	265 278	108 908	29 629
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	351 486	144 690	28 678
37	DER OBEREN ATEMWEGE	5 466	1 546	399
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	5 099	1 375	186
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	34 070	8 874	2 022
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	31 567	9 267	1 248
41	DER VERDAUUNGSORGANE	47 048	12 119	2 708
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	38 423	11 067	1 566
43	DER HARNORGANE	23 991	5 798	1 152
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	22 958	5 953	781
45	DER GESCHLECHTSORGANE	43 142	9 725	1 921
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	25 009	6 032	668
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	28 904	7 230	2 745
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	18 661	5 364	775
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	6 554	1 122	248
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS U. EINES O. MEHR. WEIT. INN. ORGANE	3 832	882	119
51	ZUSAMMEN	951 488	339 952	74 845
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN				
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	4 048	431	63
53	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	27 377	5 314	1 455
54	HIRNORGANISCHE ANFAELLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STOERUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	17 097	2 505	451
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	52 740	15 595	8 267
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWAECHER, ORGANISCHE WESENSAENDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHEINUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	43 529	11 134	2 414
57	STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	71 387	7 233	1 102
58	KOERPERLICH NICHT BEGRUENDBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	42 612	8 057	1 809
59	NEUROSEN; PERSOENLICHKEITS- UND VERHALTENNSSTOERUNGEN	18 034	4 759	1 001
60	SUCHTKRANKHEITEN	3 049	789	388
61	ZUSAMMEN	279 843	55 817	16 922
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN				
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL - MDE UNTER 25 VH	54 073	-	-
63	ANDERWEITIG NICHT EINZELORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	143 457	14 967	4 240
64	ZUSAMMEN	197 530	14 967	4 240
65	INSGESAMT	2 529 291	803 108	200 316
66	BEHINDERTE IN BAYERN, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	1 490	4	-

Behinderung und Art der weiteren Behinderungen

lich

UND ZWAR MIT										LFD. NR.
VERLUST ODER TEIL- VERLUST VON GLIED- MASSEN	FUNKTIONSEIN- SCHRAENKUNG VON GLIEDMASSEN	FUNKTIONSEIN- SCHRAENKUNG DER WIRBELSÄULE UND DES RUMPSES. DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	BLINDHEIT UND SEHBEHIN- DERUNG	SPRACH- ODER SPRECHSTÖRUNGEN, TAUGHEIT, SCHWERHÖRIGKEIT, GLEICHGEWICHTS- STÖRUNGEN	KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U. A.	BEEIN- TRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	QUERSCHNITTLÄHMUNG, ZEREBRALE STÖRUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	SONSTIGE UND UNGENÜGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN		
-	258	391	62	53	45	683	96	80	1	
-	909	963	326	148	73	3 648	327	270	2	
-	29	61	19	7	11	110	10	13	3	
-	52	160	65	22	6	626	79	41	4	
-	14	28	11	8	4	88	11	6	5	
-	15	36	12	9	-	84	12	9	6	
-	1 277	1 639	495	247	139	5 239	535	419	7	
14	-	1 703	290	237	355	3 058	414	518	8	
71	-	7 951	1 418	1 122	518	18 179	1 543	1 855	9	
7	-	843	137	119	71	1 499	163	234	10	
80	-	19 775	4 385	3 412	1 260	56 165	4 001	3 074	11	
18	-	1 247	559	666	160	6 293	792	409	12	
6	-	883	196	165	67	2 354	226	111	13	
21	-	3 876	1 270	983	350	14 845	1 431	931	14	
217	-	36 278	8 255	6 704	2 781	102 393	8 570	7 132	15	
16	397	46	103	64	64	1 337	150	271	16	
220	15 228	1 016	3 770	2 705	1 427	47 568	5 102	7 444	17	
102	7 606	204	6 653	5 847	2 214	92 874	7 808	4 492	18	
50	1 744	1 478	621	468	189	7 381	509	849	19	
388	24 975	2 744	11 147	9 084	3 894	149 160	13 569	13 056	20	
75	1 259	1 548	-	732	107	5 733	1 010	402	21	
56	1 739	2 451	-	1 020	151	7 498	862	388	22	
135	7 701	13 853	-	4 069	701	32 780	3 659	2 867	23	
266	10 699	17 852	-	5 821	959	46 011	5 531	3 657	24	
7	186	186	37	96	22	499	171	60	25	
13	436	732	315	13	56	1 535	265	187	26	
11	331	360	255	2	33	774	175	91	27	
62	5 514	9 935	2 880	191	583	20 304	2 607	1 252	28	
1	42	102	39	3	5	175	26	21	29	
94	6 509	11 315	3 526	305	699	23 287	3 244	1 611	30	
-	141	212	34	48	5	244	98	26	31	
4	153	252	84	54	11	498	77	44	32	
73	6 253	12 571	1 421	1 245	41	21 609	2 089	1 980	33	
77	6 547	13 035	1 539	1 347	57	22 351	2 264	2 050	34	
433	40 735	74 752	11 697	8 426	2 671	-	12 089	17 363	35	
475	51 740	97 899	16 516	12 356	2 829	-	13 822	6 409	36	
9	353	1 005	137	98	37	-	144	561	37	
5	341	901	136	102	30	-	99	133	38	
47	2 241	5 240	695	504	414	-	841	2 936	39	
22	2 649	6 021	840	696	289	-	753	493	40	
53	3 304	7 361	938	724	431	-	1 410	3 314	41	
31	3 317	6 851	908	753	346	-	1 276	717	42	
30	1 619	3 359	416	351	179	-	642	1 506	43	
27	1 845	3 456	514	389	194	-	691	399	44	
41	2 303	6 042	594	453	476	-	965	2 693	45	
21	1 666	3 784	359	322	246	-	528	442	46	
108	2 013	3 650	1 364	339	200	-	1 012	4 034	47	
66	1 850	2 582	1 053	344	137	-	573	309	48	
12	342	599	136	79	45	-	123	282	49	
2	289	489	86	59	30	-	89	76	50	
1 382	116 607	223 991	36 389	25 995	8 554	-	35 057	41 667	51	
4	-	56	35	14	23	320	69	36	52	
17	1 407	1 914	576	421	141	3 355	20	373	53	
11	-	781	337	235	66	1 812	7	158	54	
83	4 911	7 151	1 798	1 487	283	15 235	40	1 141	55	
33	-	2 968	1 307	959	236	10 089	10	364	56	
36	2 265	1 503	1 027	887	174	3 085	28	432	57	
33	1 804	2 908	509	460	216	5 325	24	396	58	
17	828	2 349	266	250	132	2 651	19	249	59	
6	184	352	64	26	15	630	84	144	60	
240	11 399	19 982	5 919	4 739	1 286	42 502	301	3 293	61	
60	3 186	6 482	1 509	855	354	9 981	1 020	-	62	
60	3 186	6 482	1 509	855	354	9 981	1 020	-	63	
2 724	181 199	333 318	68 779	55 097	18 723	400 924	70 091	72 885	65	
.	66	

2.7 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Staatsangehörigkeit,

LFD. NR.	STAATSANGEHOERIGKEIT	MAENNLICH	WEIBLICH	INSGESAMT		
					UNTER 4	4 - 6
EUROPA						
1	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 767 943	2 495 378	5 263 321	8 573	8 680
2	BELGIEN	454	313	767	1	1
3	DAENEMARK	97	97	194	2	-
4	FRANKREICH	1 390	766	2 156	5	-
5	GRIECHENLAND	5 536	2 895	8 431	32	35
6	GROSSBRITANNIEN	846	533	1 379	7	8
7	IRLAND	27	16	43	-	-
8	ITALIEN	11 222	4 103	15 325	115	133
9	LUXEMBURG	87	34	121	-	-
10	NIEDERLANDE	2 814	2 012	4 826	3	7
11	EUROP. GEMEINSCHAFT ZUSAMMEN	2 790 416	2 506 147	5 296 563	8 738	8 864
12	BULGARIEN	64	31	95	-	-
13	FINNLAND	22	76	98	-	-
14	JUGOSLAWIEN	9 649	5 903	15 552	91	109
15	NORWEGEN	35	25	60	-	-
16	OESTERREICH	2 773	1 690	4 463	3	3
17	POLEN	1 047	408	1 455	4	11
18	PORTUGAL	1 006	593	1 599	6	18
19	RUMAENIEN	183	153	336	2	-
20	SCHWEDEN	53	83	136	-	-
21	SCHWEIZ	347	360	707	1	1
22	SPANIEN	3 307	1 503	4 810	22	25
23	TUERKEI	17 164	6 463	23 627	443	625
24	UNGARN	387	143	530	-	3
25	SONSTIGE EUROP. LAENDER	635	348	983	7	2
26	EUROPA ZUSAMMEN	2 827 088	2 523 926	5 351 014	9 317	9 661
AFRIKA						
27	AEGYPTEN	97	20	117	-	3
28	AETHIOPIEN	73	18	91	2	1
29	ALGERIEN	165	11	176	1	2
30	GHANA	31	10	41	1	-
31	KENIA	6	-	6	-	-
32	MAROKKO	616	98	714	9	15
33	TUNESIEN	249	53	302	12	8
34	SONSTIGE AFRIK. LAENDER	128	57	185	3	3
35	AFRIKA ZUSAMMEN	1 365	267	1 632	28	32
AMERIKA						
36	VEREINIGTE STAATEN	730	714	1 444	1	1
37	ARGENTINIEN	22	17	39	-	2
38	BRASILIEN	32	29	61	-	-
39	CHILE	42	40	82	-	-
40	KANADA	123	75	198	1	-
41	KOLUMBIEN	8	10	18	-	-
42	MEXIKO	1	6	7	-	-
43	URUGUAY	12	1	13	-	-
44	SONSTIGE AMERIK. LAENDER	64	56	120	-	3
45	AMERIKA ZUSAMMEN	1 034	948	1 982	2	6
ASIEN						
46	AFGHANISTAN	49	16	65	3	-
47	CHINA	30	27	57	-	-
48	INDIEN	127	47	174	7	6
49	INDONESIEN	29	19	48	1	-
50	IRAN	244	75	319	1	3
51	ISRAEL	195	137	332	1	1
52	JAPAN	11	18	29	1	1
53	JORDANIEN	199	35	234	4	2
54	KOREA	57	84	141	1	2
55	LIBANON	71	25	96	2	4
56	PAKISTAN	67	14	81	1	2
57	PHILIPPINEN	12	35	47	1	-
58	SAUDI-ARABIEN	4	-	4	-	-
59	SONSTIGE ASIAT. LAENDER	415	203	618	11	8
60	ASIEN ZUSAMMEN	1 810	735	2 245	34	29
61	AUSTRALIEN U. OZEANIEN	92	51	143	-	-
62	STAATENLOS	4 293	1 676	5 969	2	2
63	UNGEKLAERT	595	297	892	4	4
64	OHNE ANGABE	4 876	2 881	7 757	8	20
65	INSGESAMT	2 840 853	2 530 781	5 371 634	9 395	9 754

Geschlecht und Altersgruppen

DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN										LFD.
6 - 15	15 - 18	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 - 62	62 - 65	65 UND MEHR	NR.
55 254	33 822	116 902	186 178	263 826	685 846	660 730	346 986	561 815	2 334 709	1
5	3	19	32	57	126	125	67	92	239	2
2	2	7	9	26	27	14	15	22	68	3
30	10	43	164	291	345	322	179	253	514	4
435	156	325	409	963	3 098	1 875	439	339	325	5
37	16	41	94	151	244	244	119	153	265	6
1	-	2	9	9	11	2	2	1	6	7
733	280	645	1 064	2 015	4 342	2 587	954	1 148	1 309	8
1	1	5	8	22	26	14	4	8	32	9
38	30	69	170	336	602	506	295	604	2 166	10
56 536	34 320	118 058	188 137	267 696	694 667	666 419	349 060	564 438	2 339 633	11
-	1	1	6	14	18	15	7	9	24	12
4	3	3	11	35	22	6	3	7	4	13
861	209	316	819	3 800	5 413	2 177	570	551	636	14
2	4	1	1	14	12	4	2	6	14	15
99	65	132	254	741	787	516	255	463	1 145	16
28	7	31	138	104	111	149	157	248	467	17
112	63	95	106	353	531	194	38	44	39	18
10	10	12	31	36	45	55	16	30	89	19
2	-	1	6	15	26	19	13	13	41	20
9	6	26	36	66	114	77	33	52	286	21
205	76	176	277	479	1 460	1 040	373	422	255	22
3 592	1 250	2 191	1 658	4 383	6 950	1 612	361	300	262	23
7	8	6	16	56	125	93	44	55	117	24
27	10	26	46	134	140	147	93	109	242	25
61 494	36 032	121 075	191 542	277 926	710 421	672 523	351 025	566 744	2 343 254	26
5	4	4	11	25	43	9	2	4	7	27
11	4	7	34	16	9	5	-	1	1	28
5	4	7	3	8	61	35	15	16	19	29
5	1	4	6	18	5	1	-	-	-	30
-	-	-	3	1	2	-	-	-	-	31
76	26	41	53	122	234	80	20	18	20	32
35	1	6	41	131	55	6	2	1	4	33
18	8	8	26	47	38	13	2	3	16	34
155	48	77	177	368	447	149	41	43	67	35
24	21	58	66	90	204	200	85	131	563	36
2	-	1	1	-	8	6	1	3	15	37
2	1	2	6	13	11	4	2	4	16	38
2	1	7	11	27	14	8	2	4	9	39
4	1	6	4	5	32	34	18	27	66	40
1	1	1	1	2	6	1	-	2	3	41
-	-	-	1	4	2	-	-	-	-	42
-	-	-	-	1	7	3	-	1	1	43
6	1	8	8	19	22	11	-	7	35	44
41	26	83	98	161	306	267	108	176	708	45
9	3	8	20	10	8	-	1	-	3	46
5	1	2	3	6	5	5	3	6	21	47
16	2	6	24	55	40	9	1	3	5	48
3	1	2	11	16	7	3	-	2	2	49
16	4	18	46	69	82	29	10	10	31	50
4	-	5	7	22	41	43	21	27	160	51
4	-	5	2	11	3	1	-	1	-	52
34	13	10	14	45	78	18	6	5	5	53
12	1	8	29	55	27	4	-	2	-	54
15	8	20	23	8	10	2	1	-	3	55
7	3	6	27	17	10	4	-	2	2	56
4	2	-	8	18	12	2	-	-	-	57
1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	58
57	19	100	168	96	69	30	10	19	31	59
187	57	190	383	429	393	150	53	77	263	60
1	-	3	4	8	24	34	11	17	41	61
38	9	45	200	278	271	684	778	1 105	2 557	62
21	2	27	65	61	82	107	81	105	333	63
71	46	134	212	332	742	849	593	1 019	3 731	64
62 008	36 220	121 634	192 681	279 563	712 686	674 763	352 690	569 286	2 350 954	65

2.8 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Altersgruppen
und Grad der Behinderung

LAND ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
			50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
	ANZAHL	%	ANZAHL					
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
UNTER 18	5 469	2,8	989	392	301	833	142	2 812
18 - 25	6 609	2,9	1 144	527	477	900	229	2 332
25 - 35	7 356	3,8	1 874	810	693	1 133	253	2 593
35 - 45	11 135	5,7	3 737	1 619	1 111	1 704	416	2 548
45 - 55	25 209	13,0	8 711	4 516	3 146	3 785	1 039	4 012
55 - 60	21 103	10,9	7 094	4 074	3 097	3 289	1 009	2 540
60 - 62	11 790	6,1	3 793	2 250	1 858	1 887	594	1 408
62 - 65	19 590	10,1	5 629	3 586	3 237	3 421	1 221	2 496
65 UND MEHR	66 730	44,7	10 865	9 741	11 936	22 705	8 258	23 225
ZUSAMMEN	193 991	100	43 836	27 515	25 856	39 657	13 161	43 966
HAMBURG								
UNTER 18	3 818	2,2	644	381	174	600	90	1 929
18 - 25	3 504	2,0	745	315	163	503	111	1 667
25 - 35	6 127	3,5	1 393	665	449	963	197	2 460
35 - 45	9 869	5,7	3 054	1 382	900	1 607	352	2 574
45 - 55	20 033	11,6	6 611	3 444	2 156	3 273	782	3 767
55 - 60	17 013	9,8	5 592	3 305	2 059	2 701	794	2 562
60 - 62	9 288	5,4	3 025	1 594	1 234	1 561	489	1 385
62 - 65	15 699	9,1	5 091	2 789	2 046	2 614	822	2 337
65 UND MEHR	67 683	50,7	14 473	11 804	11 071	20 705	7 101	22 529
ZUSAMMEN	173 034	100	40 628	25 679	20 252	34 527	10 738	41 210
NIEDERSACHSEN								
UNTER 18	15 300	2,7	2 764	1 062	806	2 283	373	8 012
18 - 25	16 023	2,9	3 621	1 488	1 192	2 271	443	7 008
25 - 35	22 861	4,1	6 062	2 592	2 190	3 136	708	8 173
35 - 45	31 869	5,7	10 997	5 356	3 434	4 381	1 121	6 580
45 - 55	76 650	13,6	27 624	15 286	10 017	11 176	3 044	9 503
55 - 60	65 482	12,4	23 734	14 767	10 775	10 676	3 148	6 382
60 - 62	37 312	6,6	12 043	7 865	5 979	5 992	2 019	3 414
62 - 65	59 966	10,7	17 890	12 632	10 029	10 228	3 444	5 743
65 UND MEHR	232 627	41,4	37 056	34 697	37 614	58 844	23 670	40 746
ZUSAMMEN	562 090	100	141 791	95 745	82 036	108 987	37 970	95 561
BREMEN								
UNTER 18	1 290	2,1	215	110	79	154	29	703
18 - 25	1 350	2,2	328	124	95	191	36	576
25 - 35	2 119	3,4	634	237	184	303	55	706
35 - 45	3 378	5,5	1 183	489	369	545	93	699
45 - 55	7 600	12,3	2 934	1 333	895	1 168	253	1 017
55 - 60	6 959	11,3	2 431	1 340	1 017	1 124	255	792
60 - 62	3 744	6,1	1 267	705	555	613	154	450
62 - 65	6 380	10,3	1 949	1 135	999	1 193	296	808
65 UND MEHR	28 955	46,9	4 883	3 581	4 165	7 175	1 838	7 313
ZUSAMMEN	61 775	100	15 824	9 054	8 356	12 466	3 009	13 064
NORDRHEIN-WESTFALEN								
UNTER 18	33 474	1,7	5 631	2 752	1 540	4 434	717	18 400
18 - 25	34 264	1,8	7 821	3 618	2 316	4 771	879	14 859
25 - 35	56 468	2,9	15 836	7 178	4 893	7 814	1 571	19 176
35 - 45	83 876	4,3	29 961	14 253	8 320	11 556	2 473	17 313
45 - 55	253 493	13,1	94 993	50 532	29 536	34 726	9 106	34 600
55 - 60	255 444	13,2	87 806	53 255	34 046	38 611	11 030	30 696
60 - 62	126 149	6,5	40 090	25 384	17 634	20 336	6 294	16 411
62 - 65	200 143	10,3	57 647	39 551	28 704	34 988	10 776	28 477
65 UND MEHR	893 700	46,1	93 694	100 510	105 947	237 928	80 868	274 753
ZUSAMMEN	1 937 011	100	433 479	297 033	232 936	395 164	123 714	454 685
HESSEN								
UNTER 18	9 840	2,7	1 910	716	474	1 332	172	5 236
18 - 25	10 289	2,8	2 685	1 004	605	1 473	223	4 299
25 - 35	15 937	4,3	4 639	1 954	1 377	2 148	360	5 459
35 - 45	21 825	5,9	7 585	3 347	2 059	2 830	597	5 407
45 - 55	48 758	13,2	18 317	8 913	5 298	6 269	1 549	8 412
55 - 60	45 318	12,3	16 918	8 733	5 636	5 951	1 748	6 332
60 - 62	25 771	7,0	9 301	5 016	3 356	3 415	1 198	3 485
62 - 65	41 285	11,2	14 246	7 936	5 467	5 756	1 924	5 956
65 UND MEHR	150 872	40,8	28 788	22 013	19 448	28 453	10 005	42 165
ZUSAMMEN	369 895	100	104 389	59 632	43 720	57 627	17 776	66 751

2.8 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Altersgruppen
und Grad der Behinderung

LAND	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH						
			50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100	
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ANZAHL	%	ANZAHL					
RHEINLAND-PFALZ									
UNTER 18	5 562	2,0	921	394	228	695	108	3 236	
18 - 25	6 893	2,5	1 482	643	422	1 014	134	3 198	
25 - 35	11 355	4,1	3 123	1 260	887	1 514	306	4 265	
35 - 45	14 791	5,4	5 279	2 365	1 275	1 822	436	3 614	
45 - 55	40 543	14,7	15 634	7 683	4 461	5 196	1 399	6 170	
55 - 60	40 794	14,8	14 983	8 064	5 251	5 685	1 597	5 214	
60 - 62	21 604	7,8	7 177	4 235	2 925	3 297	1 046	2 924	
62 - 65	33 721	12,2	10 365	6 388	4 707	5 748	1 702	4 811	
65 UND MEHR	100 491	36,4	13 596	12 605	12 688	23 413	8 087	30 102	
ZUSAMMEN	275 774	100	72 560	43 637	32 844	48 384	14 815	63 534	
BADEN-WÜRTTEMBERG									
UNTER 18	17 812	2,6	2 791	1 228	789	2 421	430	10 153	
18 - 25	17 946	2,7	3 759	1 758	1 118	2 535	507	8 269	
25 - 35	29 051	4,3	7 817	3 540	2 530	4 092	848	10 224	
35 - 45	35 807	5,9	12 745	6 245	3 982	5 868	1 289	9 678	
45 - 55	94 251	13,9	32 399	17 368	10 721	13 904	3 663	16 196	
55 - 60	84 859	12,5	28 426	16 565	10 833	13 152	3 827	12 056	
60 - 62	45 440	6,7	14 716	8 738	5 810	7 309	2 327	6 540	
62 - 65	75 181	11,1	22 842	14 252	10 267	12 790	3 926	11 104	
65 UND MEHR	272 817	40,3	41 118	35 274	32 978	62 033	20 949	80 465	
ZUSAMMEN	677 164	100	166 613	104 968	79 028	124 104	37 766	164 685	
BAYERN									
UNTER 18	19 195	2,4	3 054	1 281	1 038	2 507	417	10 898	
18 - 25	19 985	2,5	4 671	1 909	1 384	2 549	508	8 964	
25 - 35	31 423	3,9	9 035	4 009	2 766	3 800	896	10 917	
35 - 45	44 883	5,5	15 048	7 520	4 627	5 758	1 516	10 414	
45 - 55	105 442	13,0	37 965	20 555	12 729	14 175	4 125	15 893	
55 - 60	99 974	12,3	35 809	21 170	13 783	13 775	4 329	11 108	
60 - 62	54 894	6,8	18 768	11 465	8 054	7 803	2 799	6 045	
62 - 65	91 374	11,2	28 913	19 580	13 663	14 057	4 712	10 449	
65 UND MEHR	343 110	42,3	48 393	47 314	50 920	83 642	32 116	80 725	
ZUSAMMEN	810 280	100	201 656	134 803	108 964	148 066	51 378	165 413	
SAARLAND									
UNTER 18	1 884	2,4	317	133	76	213	27	1 118	
18 - 25	2 368	3,1	508	206	165	301	49	1 139	
25 - 35	3 988	5,2	1 063	433	358	524	104	1 506	
35 - 45	4 714	6,1	1 566	791	468	563	138	1 188	
45 - 55	12 967	16,8	4 857	2 523	1 489	1 508	460	2 130	
55 - 60	11 778	15,3	4 320	2 383	1 508	1 430	426	1 711	
60 - 62	5 845	7,6	1 965	1 146	784	780	278	892	
62 - 65	8 653	11,2	2 572	1 677	1 187	1 333	402	1 482	
65 UND MEHR	24 977	32,4	4 124	3 667	3 257	4 831	1 593	7 505	
ZUSAMMEN	77 174	100	21 292	12 959	9 292	11 483	3 477	18 671	
BERLIN (WEST)									
UNTER 18	3 713	1,6	817	211	438	553	96	1 598	
18 - 25	3 403	1,5	1 030	314	489	406	91	1 073	
25 - 35	5 996	2,6	2 377	743	934	568	161	1 213	
35 - 45	13 416	5,7	5 960	2 298	2 063	1 229	380	1 486	
45 - 55	27 740	11,9	12 088	5 347	4 562	2 734	894	2 115	
55 - 60	22 039	9,4	9 239	4 499	3 942	2 179	874	1 306	
60 - 62	10 853	4,6	4 395	2 126	2 064	1 163	472	633	
62 - 65	17 294	7,4	6 746	3 440	3 336	1 904	761	1 107	
65 UND MEHR	128 992	55,3	29 391	18 793	34 723	23 366	10 233	12 486	
ZUSAMMEN	233 446	100	72 043	37 771	52 551	34 102	13 962	23 017	
BUNDESGBIET									
UNTER 18	117 377	2,2	20 053	8 660	5 943	16 025	2 601	64 095	
18 - 25	121 634	2,3	27 794	11 906	8 426	16 914	3 210	53 384	
25 - 35	192 681	3,6	53 853	23 421	17 261	25 995	5 459	66 692	
35 - 45	279 563	5,2	97 115	45 665	28 608	37 863	8 811	61 501	
45 - 55	712 686	13,3	262 133	137 500	85 010	97 914	26 314	103 815	
55 - 60	674 763	12,6	236 352	138 155	91 947	98 573	29 037	80 699	
60 - 62	352 690	6,6	116 540	70 524	50 253	54 156	17 630	43 587	
62 - 65	569 286	10,6	173 890	112 966	83 642	94 032	29 986	74 770	
65 UND MEHR	2 350 954	43,8	326 381	299 999	324 747	573 095	204 718	622 014	
INSGESAMT	5 371 634	100	1 314 111	848 796	695 837	1 014 567	327 766	1 170 557	

2.9 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	BUNDES- GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN
VERLUST ODER TEILVERLUST					
1	EINER OBEREN GLIEDMASSE	32 983	1 525	1 301	4 644
2	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	79 568	3 483	3 148	10 696
3	DER OBEREN GLIEDMASSEN	2 992	144	158	416
4	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	9 868	402	565	1 429
5	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	2 218	88	141	350
6	VON DREI ODER VIER GLIEDMASSEN	1 383	52	99	244
7	ZUSAMMEN	129 012	5 694	5 412	17 779
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG					
8	EINER OBEREN GLIEDMASSE	81 202	3 141	2 445	9 870
9	EINER UNTEREN GLIEDMASSE	209 927	9 126	7 865	25 572
10	DER OBEREN GLIEDMASSEN	20 604	828	639	3 025
11	DER UNTEREN GLIEDMASSEN	338 773	13 375	12 296	33 054
12	EINER OBEREN UND EINER UNTEREN GLIEDMASSE	61 076	2 543	1 913	8 367
13	VON DREI GLIEDMASSEN	20 668	605	600	1 776
14	VON VIER GLIEDMASSEN	83 820	4 031	2 807	6 715
15	ZUSAMMEN	816 070	33 649	28 565	88 379
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DES RUMPfes, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES					
16	DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES MIT FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	9 976	297	409	1 778
17	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE	276 100	13 314	6 906	40 046
18	FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBELSAEULE UND DER GLIEDMASSEN	461 459	10 979	10 807	32 993
19	SONSTIGE EINSCHRAENKUNG DER STUETZFUNCTION DES RUMPfes	49 329	915	1 184	16 484
20	ZUSAMMEN	796 864	25 505	19 306	91 301
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG					
21	BLINDHEIT ODER VERLUST BEIDER AUGEN	52 128	1 982	4 653	5 960
22	HOCHGRADIGE SEHBEHINDERUNG	27 433	1 249	1 456	3 511
23	SONSTIGE SEHBEHINDERUNG	151 785	5 484	6 949	17 041
24	ZUSAMMEN	231 346	8 715	13 058	26 512
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUBHEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN					
25	SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN	7 561	381	377	1 322
26	TAUBHEIT	17 951	737	1 003	2 427
27	TAUBHEIT KOMBINIERT MIT STOERUNGEN DER SPRACHENTWICKLUNG UND ENTSPRECHENDEN STOERUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG	19 545	723	1 016	2 018
28	SCHWERHOERIGKEIT, AUCH KOMBINIERT MIT GLEICHGEWICHTS- STOERUNGEN	138 961	4 654	5 887	14 092
29	GLEICHGEWICHTSSTOERUNGEN	1 359	50	60	141
30	ZUSAMMEN	185 377	6 545	8 343	20 000
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.					
31	KLEINWUCHS	2 170	73	91	290
32	ENTSTELLUNG, BELAESTIGENDE ODER ABSTOSENDE ABSONDERUNGEN ODER GERUECHE	5 763	156	180	1 330
33	VERLUST EINER BRUST ODER BEIDER BRUESTE	101 875	3 949	5 065	10 866
34	ZUSAMMEN	109 808	4 178	5 336	12 486

und Art der schwerwiegendsten Behinderung

BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	LFD. NR.
407	7 640	3 111	2 158	5 657	4 983	729	828	1
1 016	18 944	7 475	5 101	14 033	11 305	1 864	2 503	2
38	836	279	175	371	405	61	109	3
115	2 553	836	579	1 545	1 314	229	301	4
25	552	223	134	262	309	67	67	5
22	238	165	76	136	176	37	138	6
1 623	30 763	12 089	8 223	22 004	18 492	2 987	3 946	7
939	20 878	8 417	5 361	12 232	12 839	1 310	3 770	8
2 148	57 716	18 485	11 929	32 333	32 857	3 466	8 430	9
243	5 273	2 061	1 478	2 745	3 181	345	786	10
3 733	106 872	24 032	15 922	56 280	60 159	4 299	8 751	11
532	14 471	5 603	3 900	10 987	9 068	1 423	2 269	12
266	5 589	1 396	684	3 514	5 641	196	401	13
680	28 096	6 112	2 347	13 716	16 011	604	2 701	14
8 541	238 895	66 106	41 621	131 807	139 756	11 643	27 108	15
146	1 899	856	502	1 236	1 401	240	1 172	16
2 194	82 152	16 871	22 873	27 192	32 281	4 165	28 106	17
7 287	250 304	25 784	18 973	43 096	57 644	3 592	-	18
565	6 939	4 266	7 779	1 033	3 767	2 075	4 322	19
10 192	341 294	47 817	50 127	72 557	95 093	10 072	33 600	20
488	15 042	4 035	2 831	6 090	8 648	1 270	1 129	21
380	7 436	3 480	734	3 595	4 361	415	816	22
1 923	42 291	12 989	8 461	20 888	21 503	2 733	11 523	23
2 791	64 769	20 504	12 026	30 573	34 512	4 418	13 468	24
183	1 609	846	545	903	828	209	358	25
186	5 190	2 104	711	1 829	2 343	351	1 070	26
349	3 147	1 783	1 066	3 457	4 193	367	1 426	27
1 919	48 994	11 508	7 236	19 564	21 274	2 077	1 756	28
11	408	113	58	213	247	11	47	29
2 648	59 348	16 354	9 616	25 966	28 885	3 015	4 657	30
36	424	238	167	355	341	49	106	31
81	1 207	480	306	810	837	77	299	32
1 475	29 418	8 965	4 600	16 393	14 013	1 146	5 985	33
1 592	31 049	9 683	5 073	17 558	15 191	1 272	6 390	34

2.9 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern

LFD. NR.	ART DER BEHINDERUNG	BUNDES- GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN
	BEEINTRÄCHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN				
35	VON HERZ - KREISLAUF	542 358	24 595	19 261	65 494
36	VON HERZ - KREISLAUF UND EINEM ODER MEHREREN WEITEREN INNEREN ORGANEN	668 046	20 847	16 435	46 980
37	DER OBEREN ATEMWEGE	17 816	710	559	2 853
38	DER OBEREN ATEMWEGE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	16 171	499	489	2 403
39	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN	116 931	4 728	4 892	11 430
40	DER TIEFEREN ATEMWEGE UND LUNGEN SOWIE EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 744	2 935	3 662	6 467
41	DER VERDAUUNGSORGANE	132 216	4 770	3 958	13 232
42	DER VERDAUUNGSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	103 015	2 144	2 591	7 544
43	DER HARNORGANE	53 349	2 154	1 774	6 495
44	DER HARNORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	49 636	1 331	1 524	4 321
45	DER GESCHLECHTSORGANE	52 532	2 519	2 339	6 079
46	DER GESCHLECHTSORGANE UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	31 603	926	1 177	3 226
47	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS	60 220	2 884	1 800	8 515
48	DER INNEREN SEKRETION UND/ODER DES STOFFWECHSELS UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	37 240	1 151	974	3 607
49	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS	15 000	698	601	2 215
50	DES BLUTES UND DES RETIKULO-ENDOTHELIALEN SYSTEMS UND EINES ODER MEHRERER WEITERER INNERER ORGANE	8 312	259	324	677
51	ZUSAMMEN	2 008 189	73 150	62 360	191 618
	QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STÖRUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN				
52	QUERSCHNITTLAEHMUNG	11 935	445	508	1 539
53	HIRNORGANISCHE ANFÄLLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STÖRUNGEN) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	66 717	3 149	2 534	8 182
54	HIRNORGANISCHE ANFÄLLE (AUCH MIT GEISTIG-SEELISCHEN STÖRUNGEN) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	40 986	1 761	1 555	6 717
55	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWÄCHE, ORGANISCHE WESENSÄNDERUNG) OHNE NEUROLOGISCHE AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT; SYMPTOMATISCHE PSYCHOSEN	114 050	3 545	3 421	13 094
56	HIRNORGANISCHES PSYCHOSYNDROM (HIRNLEISTUNGSSCHWÄCHE, ORGANISCHE WESENSÄNDERUNG) MIT NEUROLOGISCHEN AUSFALLSERSCHENUNGEN AM BEWEGUNGSAPPARAT	99 082	3 271	4 361	10 974
57	STÖRUNGEN DER GEISTIGEN ENTWICKLUNG (Z.B. LERNBEHINDERUNG, GEISTIGE BEHINDERUNG)	159 435	7 956	4 691	20 341
58	KÖRPERLICH NICHT BEGRÜNBARE (ENDOGENE) PSYCHOSEN (SCHIZOPHRENIE, AFFEKTIVE PSYCHOSEN)	76 639	3 577	3 358	5 552
59	NEUROSEN; PERSÖNLICHKEITS- UND VERHALTENSSTÖRUNGEN	32 459	1 038	1 371	4 452
60	SUCHTKRANKHEITEN	10 479	585	311	606
61	ZUSAMMEN	611 782	25 327	22 110	71 457
	SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN				
62	NUR BEHINDERUNGEN MIT EINZEL-MDE UNTER 25 VH	115 341	4 317	1 616	17 105
63	ANDERWEITIG NICHT EINZUORDNENDE ODER UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	364 250	6 911	6 928	25 453
64	ZUSAMMEN	479 591	11 228	8 544	42 558
65	BEHINDERTE, FUER DIE EINE AUFGLIEDERUNG IN DIESER TABELLE NICHT MOEGLICH IST	3 595			
66	INSGESAMT	5 371 634	193 991	173 034	562 090

und Art der schwerwiegendsten Behinderung

BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	L.F.D. NR.
6 205	181 066	46 307	25 632	69 491	52 642	6 715	44 950	35
7 379	334 987	19 882	35 918	49 234	123 695	9 417	3 272	36
148	4 135	1 634	1 827	1 939	1 503	428	2 080	37
171	5 586	1 145	1 427	1 305	2 137	587	342	38
1 488	34 274	9 345	5 321	17 229	11 348	1 994	14 882	39
1 264	45 302	3 751	3 468	12 804	22 225	1 457	409	40
1 754	38 688	12 680	6 849	22 411	14 905	1 450	11 519	41
1 246	40 469	4 367	4 754	13 240	24 642	1 284	734	42
750	14 439	5 723	2 577	8 842	5 619	627	4 349	43
603	18 626	2 316	2 307	6 500	11 072	711	325	44
859	12 629	3 945	3 170	9 250	5 570	420	5 752	45
539	11 493	1 057	1 932	4 382	6 219	296	356	46
729	13 854	5 938	3 116	8 419	5 284	1 355	8 326	47
517	13 048	1 671	1 808	5 237	8 294	753	180	48
175	3 755	1 540	670	2 295	1 790	419	842	49
221	3 125	364	220	1 071	1 754	177	120	50
24 048	775 476	121 665	100 996	233 649	298 699	28 090	98 438	51
101	2 291	1 168	742	2 148	2 346	294	353	52
588	21 193	4 904	2 883	8 544	10 166	1 505	3 069	53
542	9 677	3 523	2 060	5 887	6 747	1 583	934	54
1 465	32 902	7 917	4 751	20 235	19 107	1 582	6 031	55
1 997	26 541	8 848	2 940	21 233	16 132	1 508	1 277	56
1 339	41 087	13 401	9 604	26 283	27 830	2 321	4 582	57
684	21 898	6 043	2 477	15 084	14 453	1 124	2 389	58
695	8 363	2 483	1 736	5 191	5 775	319	1 036	59
120	3 241	393	131	1 374	2 096	28	1 594	60
7 531	167 193	48 680	27 324	105 979	104 652	10 264	21 265	61
1 375	47 504	4 232	3 258	12 423	15 016	585	7 908	62
1 434	180 720	22 765	17 510	24 648	56 387	4 828	16 666	63
2 809	228 224	26 997	20 768	37 071	71 405	5 413	24 574	64
-	-	-	-	-	3 595	-	-	65
61 775	1 937 011	369 895	275 774	677 164	810 280	77 174	233 446	66

2.10 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung

LAND ART DER BEHINDERUNG	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
			50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
	ANZAHL	%	ANZAHL					
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	5 694	2,9	771	502	1 076	1 319	760	1 266
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	33 649	17,3	8 131	5 532	5 484	6 708	2 368	5 426
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	25 505	13,1	9 360	4 944	3 813	4 256	1 087	2 045
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	8 715	4,5	1 092	778	696	1 270	713	4 166
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	6 545	3,4	1 129	1 006	872	1 324	494	1 720
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	4 178	2,2	830	864	495	1 045	339	605
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	73 150	37,7	15 716	10 538	10 056	17 395	5 621	13 824
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	25 327	13,1	2 413	1 748	2 222	4 730	1 261	12 953
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	11 228	5,8	4 394	1 603	1 142	1 610	518	1 961
ZUSAMMEN	193 991	100	43 836	27 515	25 856	39 657	13 161	43 966
HAMBURG								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	5 412	2,1	803	410	1 176	1 189	576	1 258
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	28 565	16,5	7 970	4 968	4 185	5 478	1 723	4 241
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	19 306	11,2	6 667	3 757	2 678	3 301	882	2 021
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	13 058	7,5	1 291	869	773	1 482	862	7 781
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	8 343	4,8	1 442	1 163	822	1 606	578	2 732
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	5 336	3,1	1 072	1 116	470	1 481	429	768
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	62 360	36,0	14 943	10 369	7 343	14 452	4 359	10 894
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	22 110	12,8	3 164	2 033	1 843	4 224	1 055	9 791
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	8 544	4,9	3 276	994	962	1 314	274	1 724
ZUSAMMEN	173 034	100	40 628	25 679	20 252	34 527	10 738	41 210
NIEDERSACHSEN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	17 775	3,2	2 449	1 724	3 153	4 081	2 637	3 735
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	88 379	15,7	24 827	17 256	14 722	16 691	5 659	9 224
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	91 301	16,2	31 491	19 970	14 909	14 964	4 423	5 544
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	26 512	4,7	3 899	2 888	2 492	4 028	2 442	10 763
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	20 000	3,6	3 927	3 365	2 917	3 705	1 401	4 685
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	12 486	2,2	2 495	2 402	1 618	3 287	1 238	1 446
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	191 618	34,1	46 649	34 963	31 241	42 952	14 400	21 407
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	71 457	12,7	7 947	5 853	6 458	13 541	4 057	33 601
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	42 558	7,6	18 107	7 324	4 526	5 732	1 713	5 156
ZUSAMMEN	562 090	100	141 791	95 745	82 036	108 987	37 970	95 561

2.10 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung

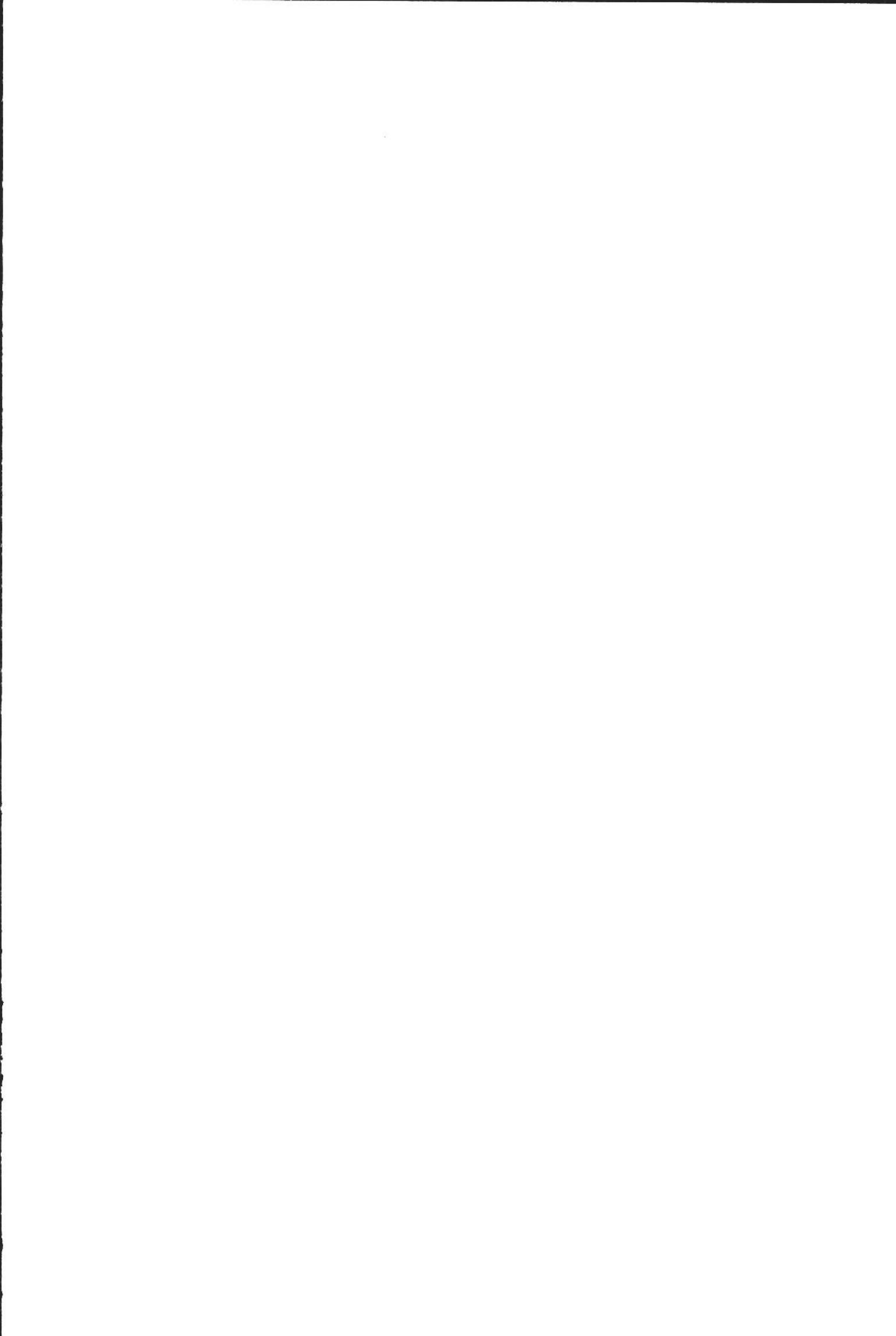
LAND ART DER BEHINDERUNG	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
			50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
	ANZAHL	%	ANZAHL					
BREMEN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	1 623	2,6	242	145	308	310	151	467
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	8 541	13,8	2 470	1 508	1 298	1 601	436	1 228
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	10 192	16,5	3 586	1 753	1 551	1 870	377	1 055
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	2 791	4,5	455	287	253	402	167	1 227
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	2 648	4,3	472	391	325	520	175	765
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	1 592	2,6	327	320	153	362	94	336
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	24 046	38,9	5 782	3 620	3 435	5 498	1 230	4 483
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	7 531	12,2	1 102	620	747	1 577	321	3 164
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	2 805	4,5	1 388	410	288	326	58	339
ZUSAMMEN	61 775	100	15 824	9 054	8 358	12 466	3 005	13 064
NORDRHEIN-WESTFALEN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	30 763	1,6	3 640	2 574	4 334	5 656	3 242	11 317
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	238 695	12,3	53 778	40 216	32 943	48 188	16 114	47 656
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	341 294	17,6	106 710	65 877	45 601	64 171	17 049	41 886
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	64 769	3,3	8 286	5 648	4 404	8 103	3 900	34 428
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	59 346	3,1	11 010	8 730	6 613	10 795	4 726	17 474
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	31 049	1,6	5 206	5 129	3 267	7 371	2 394	7 682
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	775 476	40,0	151 037	119 621	98 670	185 316	56 299	164 533
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	167 193	8,6	18 210	13 951	11 877	30 574	8 514	84 067
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	228 224	11,8	75 602	35 287	25 227	34 990	11 476	45 642
ZUSAMMEN	1 937 011	100	433 479	297 033	232 936	395 164	123 714	454 685
HESSEN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	12 089	3,3	1 806	1 178	1 915	2 244	1 324	3 622
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	66 106	17,5	21 339	12 460	9 338	9 872	3 061	10 036
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	47 617	12,9	18 907	9 650	6 156	6 499	1 806	4 799
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	20 504	5,5	3 395	2 013	1 595	2 386	1 200	9 915
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	16 354	4,4	3 881	2 848	1 875	2 196	818	4 736
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	9 683	2,6	2 661	1 932	1 016	1 692	457	1 925
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	121 665	32,9	36 185	21 649	15 684	20 842	6 161	21 144
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	48 680	13,2	6 793	4 064	3 518	8 080	1 926	24 299
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	26 997	7,3	9 422	3 838	2 623	3 816	1 023	6 275
ZUSAMMEN	369 895	100	104 389	59 632	43 720	57 627	17 776	86 751

2.10 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung

LAND ART DER BEHINDERUNG	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
	ANZAHL	%	60-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
			ANZAHL					
RHEINLAND-PFALZ								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	8 223	3,0	929	728	1 101	1 499	991	2 975
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	41 621	15,1	11 497	7 556	5 593	7 179	2 168	7 628
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	50 127	18,2	16 263	10 037	6 799	7 677	1 967	5 384
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	12 026	4,4	1 920	1 129	933	1 453	771	5 820
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	9 616	3,5	2 143	1 518	1 035	1 523	571	2 826
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	5 073	1,8	980	987	596	1 083	379	1 048
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	100 996	36,6	26 550	16 584	12 974	20 464	6 033	18 391
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	27 324	9,9	2 804	1 972	1 763	4 456	1 121	15 208
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	20 768	7,5	7 474	3 126	2 050	3 050	814	4 254
ZUSAMMEN	275 774	100	72 560	43 637	32 844	48 384	14 815	63 534
BADEN-WUERTTEMBERG								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	22 004	3,2	2 541	2 025	3 286	4 406	2 684	7 062
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	131 807	19,5	36 246	24 187	18 419	23 856	7 399	21 700
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	72 557	10,7	27 881	14 721	9 603	11 001	2 806	6 545
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	30 573	4,5	4 739	2 979	2 368	3 953	2 121	14 413
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	25 966	3,8	5 351	4 143	2 957	4 359	1 646	7 510
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	17 558	2,6	3 362	3 392	1 758	3 681	1 257	4 108
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	233 645	34,5	57 692	39 298	29 289	48 939	13 450	44 981
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	105 979	15,7	12 905	8 796	8 146	19 326	5 018	51 788
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	37 071	5,5	15 896	5 427	3 202	4 583	1 385	6 578
ZUSAMMEN	677 164	100	166 613	104 968	79 028	124 104	37 766	164 685
BAYERN								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	18 492	2,3	2 361	1 975	2 891	3 956	2 387	4 922
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	139 756	17,2	37 928	27 237	21 480	24 728	9 144	19 239
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	95 093	11,7	35 436	20 733	14 099	13 897	4 186	6 742
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	34 512	4,3	5 187	3 410	2 641	3 951	2 379	16 944
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	28 885	3,6	6 100	4 635	3 363	4 684	1 764	8 369
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	15 191	1,9	3 021	3 006	1 923	3 364	1 243	2 644
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	298 699	36,9	73 564	53 086	44 629	64 237	20 899	42 284
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	104 652	12,9	14 281	9 399	8 951	18 180	5 352	48 489
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	71 405	8,8	22 490	10 563	8 320	10 916	3 821	15 195
BEHINDERTE, FUER DIE EINE AUFLIEDE- RUNG NACH ART DER SCHWERWIEGENDSTEN BEHINDERUNG NICHT MOEGLICH IST	3 595	0,4	1 288	789	667	193	103	585
ZUSAMMEN	810 280	100	201 656	134 803	108 964	148 066	51 378	165 413

2.10 Schwerbehinderte am 31.12.1985 nach Ländern, Art der schwerwiegendsten Behinderung und Grad der Behinderung

LAND ART DER BEHINDERUNG	INSGESAMT		GRAD DER BEHINDERUNG VON ... BIS UNTER ... VH					
	ANZAHL	%	50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	100
			ANZAHL					
SAARLAND								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	2 987	3,9	374	347	407	693	317	849
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	11 643	15,1	3 831	2 355	1 576	1 609	449	1 823
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	10 072	13,1	4 436	2 087	1 276	1 123	286	864
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	4 418	5,7	750	432	332	455	192	2 257
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	3 015	3,9	821	503	321	391	122	857
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	1 272	1,6	328	308	180	220	54	218
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	28 090	36,4	7 886	5 332	3 893	4 877	1 411	4 691
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	10 264	13,3	1 066	741	775	1 412	435	5 835
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	5 413	7,0	1 800	857	562	703	211	1 260
ZUSAMMEN	77 174	100	21 292	12 959	9 292	11 483	3 477	18 671
BERLIN (WEST)								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	3 946	7,7	702	470	819	883	459	613
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	27 108	11,6	8 739	4 367	5 567	3 873	1 630	2 932
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	33 600	14,4	13 804	6 243	6 996	3 764	1 350	1 443
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	13 468	5,8	2 000	1 399	2 476	2 433	1 939	3 221
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	4 657	2,0	751	530	799	578	251	1 748
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	6 390	2,7	1 978	1 206	1 369	1 041	431	365
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	98 438	42,2	31 349	16 880	24 331	14 477	5 386	6 015
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	21 265	9,1	4 566	2 262	4 917	3 518	1 149	4 853
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	24 574	10,5	8 154	4 414	5 277	3 535	1 367	1 827
ZUSAMMEN	233 446	100	72 043	37 771	52 551	34 102	13 962	23 017
BUNDESGBIET								
VERLUST ODER TEILVERLUST VON GLIED- MASSEN	129 012	2,4	16 618	12 078	20 486	26 236	15 528	38 086
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG VON GLIED- MASSEN	816 070	15,2	216 756	147 642	120 605	149 783	80 181	131 133
FUNKTIONSEINSCHRAENKUNG DER WIRBEL- SAEULE UND DES RUMPFES, DEFORMIERUNG DES BRUSTKORBES	796 864	14,8	276 541	159 772	113 481	132 523	36 219	78 328
BLINDHEIT UND SEHBEHINDERUNG	231 346	4,3	33 014	21 832	18 963	29 916	16 686	110 935
SPRACH- ODER SPRECHSTOERUNGEN, TAUB- HEIT, SCHWERHOERIGKEIT, GLEICH- GEWICHTSSTOERUNGEN	185 377	3,5	37 027	28 832	21 899	31 651	12 546	53 422
KLEINWUCHS, ENTSTELLUNGEN U.A.	109 808	2,0	22 260	20 659	12 815	24 617	8 315	21 142
BEEINTRAECHTIGUNG DER FUNKTION VON INNEREN ORGANEN BZW. ORGANSYSTEMEN	2 008 189	37,4	467 353	331 940	281 545	439 455	135 249	352 647
QUERSCHNITTLAEHMUNG, ZEREBRALE STOERUNGEN, GEISTIG-SEELISCHE BEHINDERUNGEN, SUCHTKRANKHEITEN	611 782	11,4	75 251	51 439	51 217	109 618	30 209	294 048
SONSTIGE UND UNGENUEGEND BEZEICHNETE BEHINDERUNGEN	479 591	8,9	168 003	73 843	54 178	70 575	22 760	90 231
BEHINDERTE, FUER DIE EINE AUFGLIEDE- RUNG NACH ART DER SCHWERWIEGENDSTEN BEHINDERUNG NICHT MOEGLICH IST	3 595	0,1	1 288	759	667	193	103	585
INSGESAMT	5 371 634	100	1 314 111	848 796	695 837	1 014 567	327 766	1 170 557



Fachserie 13: Sozialleistungen

Reihe 1: Versicherte in der Kranken- und Rentenversicherung

Die Mikrozensus-Ergebnisse über den Krankenversicherungsschutz und über Altersvorsorge in der gesetzlichen Rentenversicherung werden in jährlichen Berichten dargestellt. Die Angaben zur Krankenversicherung beziehen sich auf die Wohnbevölkerung nach der Beteiligung am Erwerbsleben, der Art der Krankenkasse/-versicherung des Versicherungsschutzes. Weitere Unterteilungen erfolgen u. a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf und monatlichem Nettoeinkommen.

Die Tabellen zur Altersvorsorge enthalten Daten über Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach der Beteiligung am Erwerbsleben; gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und Versicherungsverhältnis. Einige Eckdaten sind im langfristigen Vergleich nachgewiesen.

Reihe 2: Sozialhilfe

Die Jahresberichte bringen Angaben über den Sozialhilfeaufwand (Ausgaben/Einnahmen) und über Sozialhilfeempfänger in länderweiser Gliederung. Nachgewiesen werden Hilfearten sowie Hilfen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen und Angaben über Tuberkulosehilfe. Dabei werden die Empfänger von Sozialhilfe u. a. nach Hilfearten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländereigenschaft sowie Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt auch nach Hauptursache der Hilfestellung aufgegliedert.

Reihe 3: Kriegsofopferfürsorge

In jährlicher Erscheinungsfolge berichtet diese Reihe über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfänger laufender und die Fälle einmaliger Leistungen in länderweiser Gliederung. Der Nachweis erfolgt nach Hilfearten sowie nach Empfängergruppen (Beschädigte und Hinterbliebene – teilweise mit weiterer Aufgliederung dieser Personengruppen).

Reihe 4: Wohngeld

Die jährliche Veröffentlichung enthält detaillierte Angaben über Wohngeldempfänger und Wohngeldansprüche. Die wichtigsten Gliederungsmerkmale betreffen Haushaltsgröße und soziale Stellung des Wohngeldempfängers, Höhe des Familieneinkommens und des Wohngeldes, Berufstätigkeit und Ausstattung der Wohnung, Wohnfläche, monatliche Mietbelastung je m², Belastungsgrad der Einkommen und bei der Einkommensermittlung anzusetzende Beträge.

Reihe 5: Behinderte und Rehabilitationsmaßnahmen

5.1 Behinderte

Die Veröffentlichung – Erscheinungsfolge alle zwei Jahre – enthält in länderweiser Gliederung Daten über die von den Versorgungsämtern als Behinderte anerkannten Personen, soweit die Minderung der Erwerbsfähigkeit 30 vH und mehr beträgt. Nachgewiesen werden die Behinderten und Schwerbehinderten nach Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit, Art und Ursache der Behinderung sowie nach Mehrfachbehinderung.

5.2 Rehabilitationsmaßnahmen

Der Jahresbericht enthält Angaben über die von den gesetzlichen Trägern der Rehabilitation im Berichtsjahr durchgeführten medizinischen und berufsfördernden Rehabilitationsmaßnahmen sowie die Maßnahmen zur sozialen Eingliederung. Dabei wird u. a. nach Art, Dauer und Ergebnis der Maßnahme, differenziert. Außerdem finden sich Angaben über die Rehabilitanden in der Gliederung u. a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf sowie Art und Ursache der Behinderung. Angaben über versorgungsberechtigte Kriegsofopfer runden das Bild ab.

Reihe 6: Jugendhilfe

6.1 Erzieherische Hilfen und Aufwand

Die jährliche Veröffentlichung unterrichtet über erzieherische und fürsorgliche Maßnahmen der Jugendhilfe (u. a. Pflegekinder, Amtpflegschaft, Amtsvormundschaft, Adoptionen, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentziehungen, Jugendgerichtshilfe, Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung) sowie über den Aufwand der Jugendwohlfahrtsbehörden für die Jugendhilfe (außerhalb von Einrichtungen und in Einrichtungen) einschl. der Zuschüsse an die Träger der freien Jugendhilfe.

6.2 Jugendarbeit

Dieser in vierjährigen Abständen erscheinende Bericht enthält Angaben über die von den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführten Maßnahmen der Jugendarbeit im Bereich der Kinder- und Jugenderholung, der internationalen Jugendarbeit, der Jugendbildungsarbeit und der Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Nachgewiesen wird u. a. die Zahl der Maßnahmen und der Teilnehmer; die Maßnahmen werden nach Dauer und Trägerschaft gegliedert.

6.3 Einrichtungen und tätige Personen

Diese Veröffentlichung berichtet alle vier Jahre über Einrichtungen der Jugendhilfe und – soweit möglich – die in ihnen verfügbaren Plätze sowie über dort tätige Personen. Dabei wird gegliedert nach Trägerschaft und Art der Einrichtung, sowie nach Alter, Ausbildungsabschluß, Stellung im Beruf und Arbeitsbereich der in der Jugendhilfe tätigen Personen.

Reihe S: Sonderbeiträge

In unregelmäßiger Folge werden Daten aus Sondererhebungen der Sozialhilfe, der Kriegsofopferfürsorge und der Jugendhilfe veröffentlicht.

S. 5: Hilfe zur Pflege November 1977

In diesem Sonderbeitrag wurde tiefgegliedertes Zahlenmaterial über die gesundheitlichen und sozialen Verhältnisse der Pflegebedürftigen, ihre Einkommenslage sowie die Höhe und Zusammensetzung der Aufwendungen für Hilfe zur Pflege veröffentlicht.

S. 6: Laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981

In dieser Zusatzstatistik wurden über die in der jährlichen Statistik ermittelten Grunddaten hinaus zusätzliche Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen gewonnen.

S. 7: Einmalige Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981 bis August 1982

Diese Zusatzstatistik erbrachte Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises und über die Art der Hilfeleistungen. Im Vordergrund stehen dabei Informationen über die Zusammensetzung des Kreises der Hilfeempfänger nach bestimmten Personengruppen, speziell über Ausländer und Asylbegehrende.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.